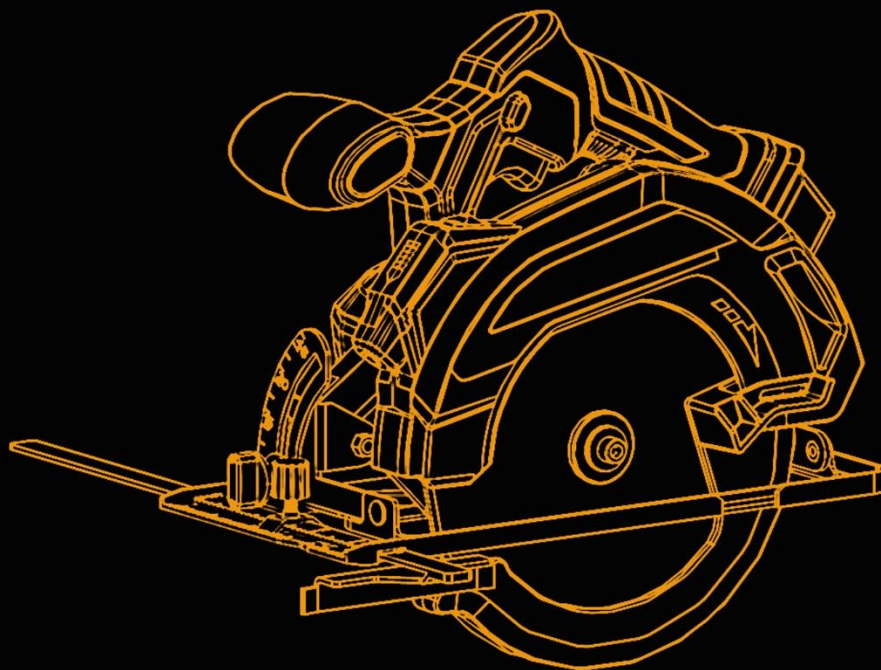




Original-Bedienungsanleitung

20 Volt Handkreissäge E1CS20



ACHTUNG: Bitte lesen Sie sich vor Arbeitsbeginn das Betriebshandbuch aufmerksam durch, da es alle wichtigen Informationen und Sicherheitshinweise enthält, deren Einhaltung die Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch dieses Gerätes ist.

FUXTEC GmbH
KAPPSTR.69 , 71083 HERRENBERG - GÜLTSTEIN , GERMANY

Inhalt

Einführung und Sicherheit	3
Bestimmungsgemäße Verwendung	3
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	3
Arbeitsplatzsicherheit	3
Elektrische Sicherheit	4
Sicherheit von Personen.....	4
Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges	5
Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges	6
Sicherheitshinweise für Akku Kreissäge	6
Allgemeine Sicherheitshinweise.....	6
Vor dem Einsatz	7
Beim Einsatz	7
Nach dem Einsatz.....	7
Sicherheitshinweise für das Ladegerät.....	8
Sicherheitshinweise für Li-Ionen Akkus.....	8
Sicherheitshinweise für die Arbeit mit der Akku-Kreissäge	9
Sicherheitshinweise für die Vermeidung von Rückschlägen	9
Untere Schutzvorrichtung	10
Zusätzliche Sicherheitshinweise	10
Präsentation	11
Montage	12
Einsatz.....	14
Sägeblatt	14
Unterer Sägeblattschutz	15
Starten/Stoppen der Säge.....	16
Einstellen der Klingentiefe	17
Längs- und Querschnitte.....	18
Längsschnitt	19
Einstellung der Schnittbreite	20
Schräge Schnitte	20
Einstellen der Schnittschräge.....	21
Tauchschnitte.....	22
Entsorgung.....	23
Technische Daten	24
Konformitätserklärung / Declaration of Conformity	25

Einführung und Sicherheit

Niemals Kindern oder mit diesen Anweisungen nicht vertrauten Personen erlauben das Werkzeug zu benutzen. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist ausschließlich zum Sägen von Werkstoffen im privaten Bereich bestimmt. Hierzu ist das passende Zubehör für den jeweiligen Werkstoff zwingend erforderlich.

Das Gerät ist entsprechend den in dieser Bedienungsanleitung gegebenen Beschreibungen und Sicherheitshinweisen zu verwenden. Jeder andere Gebrauch ist nicht bestimmungsgemäß. Der nicht bestimmungsgemäße Gebrauch hat den Verfall der Gewährleistung und die Ablehnung jeglicher Verantwortung seitens des Herstellers zur Folge. Der Benutzer haftet für alle Schäden an Dritten und deren Eigentum. Betreiben Sie das Gerät nur in dem vom Hersteller vorgeschriebenen und ausgelieferten technischen Zustand. Eigenmächtige Veränderungen an dem Gerät schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff Elektrowerkzeug bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.

- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges

- Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen. Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

Sicherheitshinweise für Akku Kreissäge

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Lesen Sie zu Ihrer Sicherheit und für die Sicherheit anderer diese Bedienungsanleitung und ihre Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät benutzen. Bitte bewahren Sie Bedienungsanleitung und ihre Sicherheitshinweise für den späteren Gebrauch sicher auf und halten diese für jeden Einsatz griffbereit.
- Geben Sie die Betriebsanleitung bei einem Besitzerwechsel mit dem Gerät weiter.
- Personen, die das Gerät bedienen, dürfen nicht unter dem Einfluss von Rauschmitteln (z. B. Alkohol, Drogen oder Medikamenten) stehen.
- Betreiben Sie das Gerät nur in dem vom Hersteller vorgeschriebenen und ausgelieferten technischen Zustand. Eigenmächtige Veränderungen am Gerät schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Verwenden Sie das Gerät nur bei Tageslicht oder unter guter künstlicher Beleuchtung.
- Verwenden Sie das Gerät nur bei trockenen Wetterbedingungen. Halten Sie es von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in das Gerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Schalten Sie bei folgenden Bedingungen das Gerät ab und entfernen Sie den Akku:
 - ♦ wenn das Gerät unbeaufsichtigt gelassen wird;
 - ♦ vor der Überprüfung, Reinigung oder sonstigen Arbeiten am Gerät;
 - ♦ wenn das Gerät beginnt, übermäßig stark zu vibrieren.

Vor dem Einsatz

- Machen Sie sich vor Arbeitsbeginn mit dem Gerät und seinen Funktionen sowie seinen Bedienelementen vertraut.
- Überprüfen Sie das Gerät vor Inbetriebnahme und nach einem Aufprall auf Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung.
- Benutzen Sie kein Gerät, dessen Schalter defekt ist und sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt.
- Überprüfen Sie, ob alle Muttern, Bolzen und Schrauben festsitzen, um sicherzustellen, dass das Gerät sicher betrieben wird.
- Verwenden Sie niemals ein Gerät mit beschädigten oder fehlenden Teilen. Lassen Sie diese von einer dazu qualifizierten Fachkraft oder Fachwerkstatt reparieren oder ggf. austauschen.
- Tragen Sie bei Arbeiten mit oder an dem Gerät immer entsprechende persönliche Schutzausrüstung (Schutzbrille, Gehörschutz, griffige Arbeitshandschuhe etc.). Das Tragen von persönlicher Schutzausrüstung verringert das Risiko von Verletzungen.

Beim Einsatz

Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn Personen (besonders Kinder) oder Tiere in unmittelbarer Nähe sind. Stellen Sie sicher, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
Stellen Sie sicher, dass Sie einen festen Stand haben und arbeiten Sie ruhig und umsichtig.
Verwenden Sie entsprechend des Arbeitsmaterials die dafür vorgesehenen Sägeblätter. Eine falsche Auswahl kann zum Abrutschen und zu Verletzungen führen. Tragen Sie bei der Nutzung des Geräts einen Gehörschutz. Lärmeinwirkung kann zu Hörverlust führen. Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen.

Nach dem Einsatz

Schalten Sie das Gerät aus und entnehmen Sie den Akku von der Säge. Danach stellen Sie die Einheit an einen sicheren Ort.
Lagern Sie das Gerät nicht in Reichweite von Kindern. Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsschlitze im Gerät sauber sind.
Verschmutzungen bitte nicht mit Wasser reinigen. Es kann zu Schäden am elektrischen Gerät kommen.

Sicherheitshinweise für das Ladegerät

- Halten Sie das Ladegerät von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Ladegerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Halten Sie das Ladegerät sauber. Durch Verschmutzung besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
- Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Ladegerät, Kabel und Stecker. Benutzen Sie das Ladegerät nicht, sofern Sie Schäden feststellen. Öffnen Sie das Ladegerät nicht selbst und lassen Sie es nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Beschädigte Ladegeräte, Kabel und Stecker erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Ladegerät und stellen Sie es nicht auf weichen Oberflächen ab. Es besteht Brandgefahr.
- Überprüfen Sie immer, ob die Netzspannung der auf dem Typenschild des Ladegeräts angegebenen Spannung entspricht.
- Benutzen Sie niemals das Ladegerät, wenn Kabel, Stecker oder das Gerät selbst durch äußerliche Einwirkungen beschädigt sind. Bringen Sie das Ladegerät zur nächsten Fachwerkstatt.
- Öffnen Sie auf keinen Fall das Ladegerät. Bringen Sie es im Fall einer Störung in eine Fachwerkstatt.

Sicherheitshinweise für Li-Ionen Akkus

- Öffnen Sie den Akku nicht. Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses.
- Schützen Sie den Akku vor Hitze, z. B. auch vor dauernder Sonneneinstrahlung, Feuer, Wasser und Feuchtigkeit. Es besteht Explosionsgefahr.
- Bei Beschädigung und unsachgemäßem Gebrauch des Akkus können Dämpfe austreten. Führen Sie Frischluft zu und suchen Sie bei Beschwerden einen Arzt auf. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.
- Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- Verwenden Sie nur Original-Akkus mit der auf dem Typenschild Ihres Elektrowerkzeugs angegebenen Spannung. Bei Gebrauch anderer Akkus, z.B. Nachahmungen, aufgearbeiteter Akkus oder Fremdfabrikaten, besteht die Gefahr von Verletzungen sowie Sachschäden durch explodierende Akkus.
- Die Akkuspannung muss zur Akku- Ladespannung des Ladegerätes passen. Ansonsten besteht Brand- und Explosionsgefahr.

- Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- Durch spitze Gegenstände wie z.B. Nagel oder Schraubenzieher oder durch äußere Krafteinwirkung kann der Akku beschädigt werden. Es kann zu einem internen Kurzschluss kommen und der Akku brennen, rauchen, explodieren oder überhitzen.

Sicherheitshinweise für die Arbeit mit der Akku-Kreissäge

- Halten Sie die Hände vom Schneidbereich und dem Sägeblatt fern.
- Halten Sie die zweite Hand am Hilfsgriff oder am Motorgehäuse. Wenn beide Hände die Säge halten, können sie nicht vom Blatt geschnitten werden.
- Greifen Sie nicht unter das Werkstück. Der Schutz kann Sie nicht vor dem Sägeblatt unterhalb des Werkstücks schützen.
- Passen Sie die Schnitttiefe an die Dicke des Werkstücks an. Weniger als ein voller Zahn der Messerzähne sollte unterhalb des Werkstücks sichtbar sein.
- Halten Sie das zu schneidende Werkstück niemals in den Händen oder quer über Ihr Bein.
- Es ist wichtig, die Arbeit ordnungsgemäß zu unterstützen, um die Exposition des Körpers, das Einklemmen des Sägeblattes oder den Verlust der Kontrolle zu minimieren.
- Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie einen Arbeitsgang durchführen, bei dem das Schneidewerkzeug verborgene Leitungen berühren könnte. Der Kontakt mit einem spannungsführenden Draht führt auch dazu, dass freiliegende Metallteile des Elektrowerkzeugs unter Spannung stehen und der Bediener einen Stromschlag erleiden kann.
- Verwenden Sie immer Sägeblätter mit der richtigen Größe und Form
- Verwenden Sie niemals eine beschädigte oder falsche Klingenunterlegscheibe oder Schraube. Die Blattscheiben und der Bolzen wurden speziell für Ihre Säge entwickelt, um eine optimale Leistung und Betriebssicherheit zu gewährleisten.

Sicherheitshinweise für die Vermeidung von Rückschlägen

- Ein Rückschlag ist eine plötzliche Reaktion auf ein eingeklemmtes, verheddertes oder falsch ausgerichtetes Sägeblatt, wodurch sich die Säge unkontrolliert vom Werkstück abhebt und auf den Bediener zubewegt.
- Wenn das Sägeblatt durch die sich schließende Schnittfuge eingeklemmt oder festgehalten wird, wird das Sägeblatt abgewürgt und der Motor treibt das Gerät schnell zum Bediener zurück.
- Wenn das Sägeblatt beim Schnitt verdreht oder falsch ausgerichtet wird, können sich die Zähne an der hinteren Kante des Sägeblatts in die Oberseite des Holzes eingraben, wodurch das Sägeblatt aus dem Schnittpalt klettert und zum Bediener zurückspringt.

Ein Rückschlag ist das Ergebnis von unsachgemäßem Gebrauch der Säge und/oder falscher Betriebsverfahren oder -bedingungen und kann durch die Einhaltung der unten aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen vermieden werden:

- Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest im Griff und positionieren Sie Ihre Arme so, dass sie Rückschlagkräften widerstehen. Positionieren Sie Ihren Körper zu beiden Seiten des Sägeblattes, aber nicht in einer Linie mit dem selbigen. Ein Rückschlag kann dazu führen, dass die Säge nach hinten springt, aber die Rückschlagkräfte können vom Bediener kontrolliert werden, wenn die richtigen Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.

- Wenn das Sägeblatt klemmt, oder wenn der Schnitt für einen vollständigen Stopp unterbrochen wird. Versuchen Sie niemals, die Säge vom Werkstück zu entfernen oder die Säge rückwärts zu ziehen, während sich das Sägeblatt in Bewegung befindet, da sonst ein Rückschlag auftreten kann. Untersuchen Sie die Ursache für das Festklemmen des Blattes und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen, um sie zu beseitigen.
- Wenn Sie eine Säge im Werkstück neu starten, zentrieren Sie das Sägeblatt in der Schnittfuge und prüfen Sie, ob die Sägezähne nicht in das Material eingreifen. Wenn das Sägeblatt klemmt, kann es beim Neustart der Säge hochlaufen oder vom Werkstück zurückschlagen.
- Unterstützen Sie große Platten, um das Risiko des Einklemmens der Klinge und des Rückschlags zu minimieren. Große Platten neigen dazu, unter ihrem eigenen Gewicht durchzuhängen. Stützen müssen unter der Platte auf beiden Seiten, in der Nähe der Schnittlinie und in der Nähe der Kante der Platte angebracht werden.
- Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter. Ungeschliffene oder falsch eingestellte Blätter erzeugen einen schmalen Schnittpalt, der zu übermäßiger Reibung, Verklemmen des Blattes und Rückschlag führt.
- Die Verriegelungshebel zum Einstellen der Klingentiefe und des Winkels müssen fest und sicher sein, bevor Sie den Schnitt ausführen. Wenn sich die Einstellung des Blattes während des Schneidens verschiebt, kann dies zu Bindung und Rückschlag führen.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie in bestehende Wände oder andere Blindflächen sägen. Das hervorstehende Sägeblatt kann Gegenstände schneiden die einen Rückschlag verursachen können.

Untere Schutzvorrichtung

- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch, ob die untere Schutzvorrichtung richtig schließt. Betreiben Sie die Säge nicht, wenn sich die untere Schutzvorrichtung nicht frei bewegt und nicht sofort schließt. Klemmen oder binden Sie die untere Schutzeinrichtung niemals in der offenen Stellung. Heben Sie die untere Schutzvorrichtung mit dem Einziehgriff an und stellen Sie sicher, dass sie sich frei bewegt und weder das Sägeblatt noch andere Teile berührt und zwar in allen Winkeln und Schnitttiefen.
- Überprüfen Sie die Funktion der unteren Schutzfeder. Wenn der Schutz und die Feder nicht richtig funktionieren, müssen sie vor der Verwendung gewartet werden. Die untere Schutzvorrichtung kann aufgrund von beschädigten Teilen, verharzten Ablagerungen oder angesammelten Ablagerungen nur schwer funktionieren.
- Die untere Schutzvorrichtung sollte nur für spezielle Schnitte, wie z. B. "Einstechschnitte" und "Verbundschnitte", manuell eingefahren werden. Heben Sie die untere Schutzvorrichtung an, indem Sie den Griff zurückziehen. Sobald die Klinge in das Material eindringt, muss die untere Schutzvorrichtung freigegeben werden. Bei allen anderen Sägen sollten die unteren Schutzvorrichtungen automatisch funktionieren.
- Achten Sie immer darauf, dass der untere Schutz das Sägeblatt abdeckt, bevor Sie die Säge auf den Tisch oder den Boden legen. Ein ungeschütztes, nachlaufendes Blatt kann zu Schäden führen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie Klemmen oder andere praktische Mittel, um das Werkstück auf einer stabilen Plattform zu befestigen und zu stützen. Das Halten der Arbeit mit der Hand oder am Körper ist instabil und kann zum Verlust der Kontrolle führen.

- Tragen Sie beim Zusammenbau von Teilen, bei der Bedienung des Geräts oder bei Wartungsarbeiten stets einen Augenschutz mit Seitenschutz, der die Anforderungen der Norm ANSI Z87.1 erfüllt. Wenn Sie diese Regel befolgen, verringern Sie das Risiko von schweren Personenschäden.
- Schützen Sie Ihre Lunge. Tragen Sie eine Gesichts- oder Staubmaske, wenn der Betrieb staubig ist. Wenn Sie diese Regel befolgen, verringern Sie das Risiko schwerer Verletzungen.
- Schützen Sie Ihr Gehör. Tragen Sie während längerer Betriebszeiten einen Gehörschutz. Die Einhaltung dieser Regel verringert das Risiko schwerer Verletzungen.
- Akku-Werkzeuge müssen nicht an eine Steckdose angeschlossen werden; sie sind daher immer in betriebsbereitem Zustand. Achten Sie auf mögliche Gefahren, wenn Sie Ihr Akku-Werkzeug nicht benutzen oder wenn Sie Zubehörteile wechseln. Die Einhaltung dieser Regel verringert die Gefahr eines elektrischen Schlages, eines Brandes oder einer schweren Körperverletzung.

Präsentation

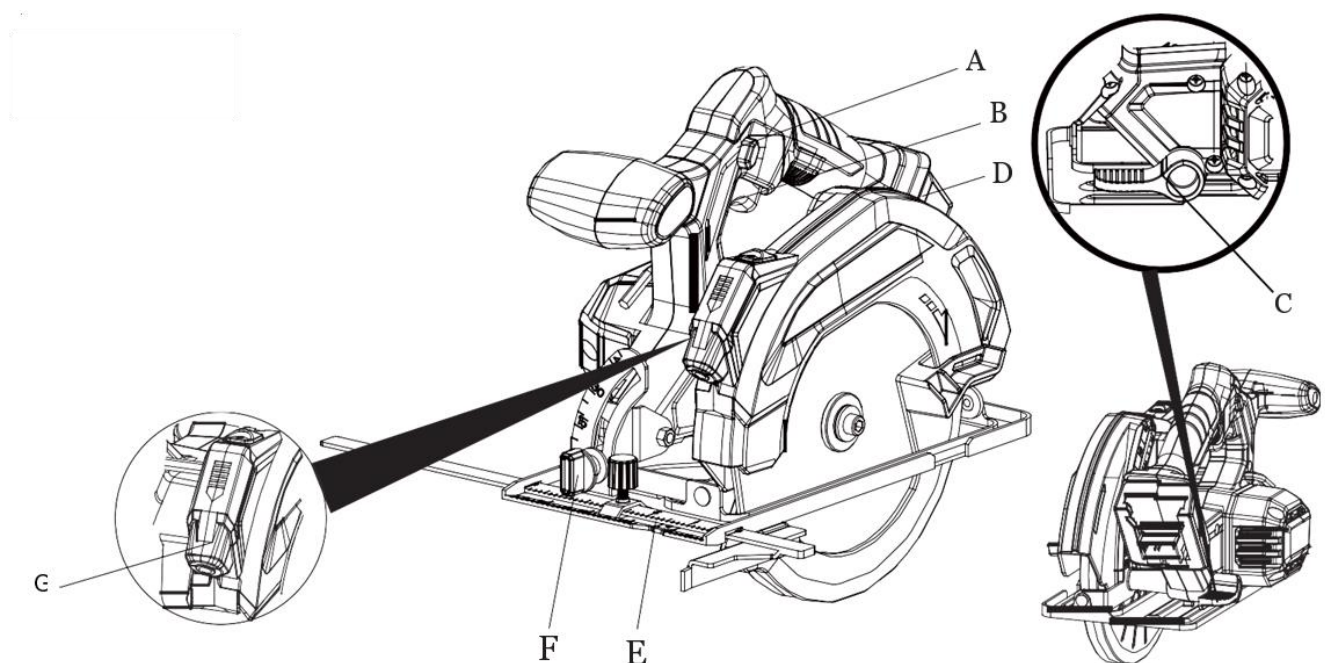


Abbildung 1: Kreissäge

A) Sicherheitsknopf

B) An/Aus Schalter

C) Lagerung Klingenschlüssel

D) Tiefensperrhebel

E) Breite der Schnittskala

F) Schrägstellknopf

G) Arbeitsleuchte

(3 Batterien LR44 im Lieferumfang **nicht** enthalten).

Montage

HINWEIS: Dieses Produkt *muss zusammengebaut* werden.

WARNUNG: Artikel in diesem Abschnitt "Montage" werden nicht vom Hersteller an das Produkt montiert und müssen vom Kunden installiert werden. Die Verwendung eines möglicherweise unsachgemäß montierten Produkts kann zu schweren Verletzungen führen.

- Nehmen Sie das Produkt und alle Zubehörteile vorsichtig aus dem Karton. Überprüfen Sie das Produkt sorgfältig, um sicherzustellen, dass während des Transports keine Brüche oder Schäden aufgetreten sind. Werfen Sie das Verpackungsmaterial nicht weg, bevor Sie das Produkt vollständig geprüft und zufriedenstellend betrieben haben.
-

WARNUNG: Wenn Teile beschädigt sind oder fehlen, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen werden, bis die Teile ersetzt sind. Die Verwendung dieses Produkts mit beschädigten oder fehlenden Teilen kann zu schweren Verletzungen führen.

WICHTIG: Um ein versehentliches Starten zu verhindern, das zu schweren Verletzungen führen kann, nehmen Sie beim Zusammenbau von Teilen immer den Akku aus dem Gerät.

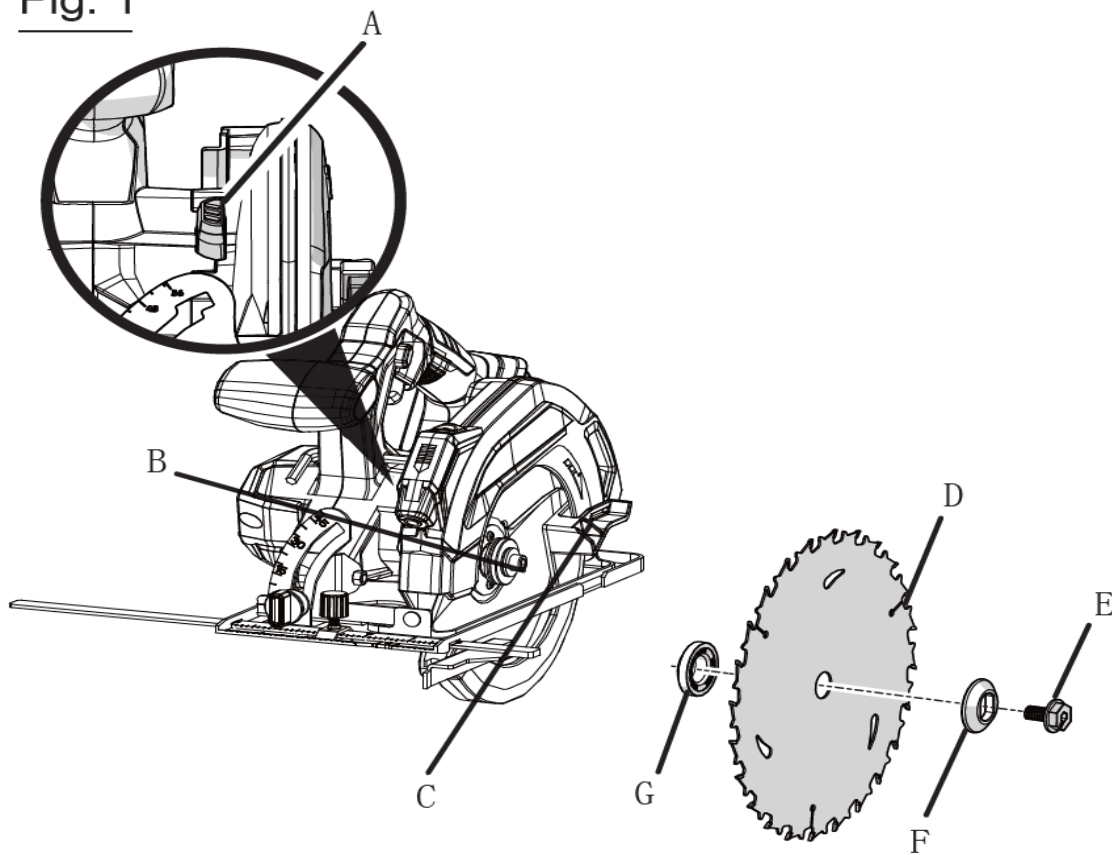
- Entfernen Sie den Akku aus der Säge.
- Entfernen Sie den Klingenschlüssel (6 mm Inbusschlüssel) aus dem Ablagebereich.
- Drücken Sie den Spindelverriegelungsknopf und entfernen Sie die Klingenschraube und die äußere Klingeunterlegscheibe.
- Drehen Sie die Klingenschraube im Uhrzeigersinn, um sie zu entfernen.
- Lassen Sie die Kreissäge nicht mit eingerasteter Spindelarretierung laufen.
- Wischen Sie einen Tropfen Öl auf die innere und äußere Messerscheibe, wo sie das Messer berühren.

WICHTIG: Wenn die innere Klingenscheibe entfernt wurde, setzen Sie sie wieder ein, bevor Sie die Klinge auf die Spindel setzen. Andernfalls kann es zu einem Unfall kommen, da die Klinge nicht richtig festgezogen wird.

- Setzen Sie das Sägeblatt in den unteren Blattschutz und auf die Spindel. HINWEIS: Die Sägezähne zeigen an der Vorderseite der Säge nach oben.
- Tauschen Sie die äußere Messerscheibe aus.
- Drücken Sie die Spindelarretierungstaste und setzen Sie dann die Klingenschraube wieder ein. Ziehen Sie die Klingenschraube fest an, indem Sie sie gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Legen Sie den Klingenschlüssel in den Ablagebereich zurück.

WICHTIG: Verwenden Sie niemals ein Sägeblatt, dass zu dick ist, damit die äußere Unterlegscheibe in die Abflachung an der Spindel eingreifen kann.

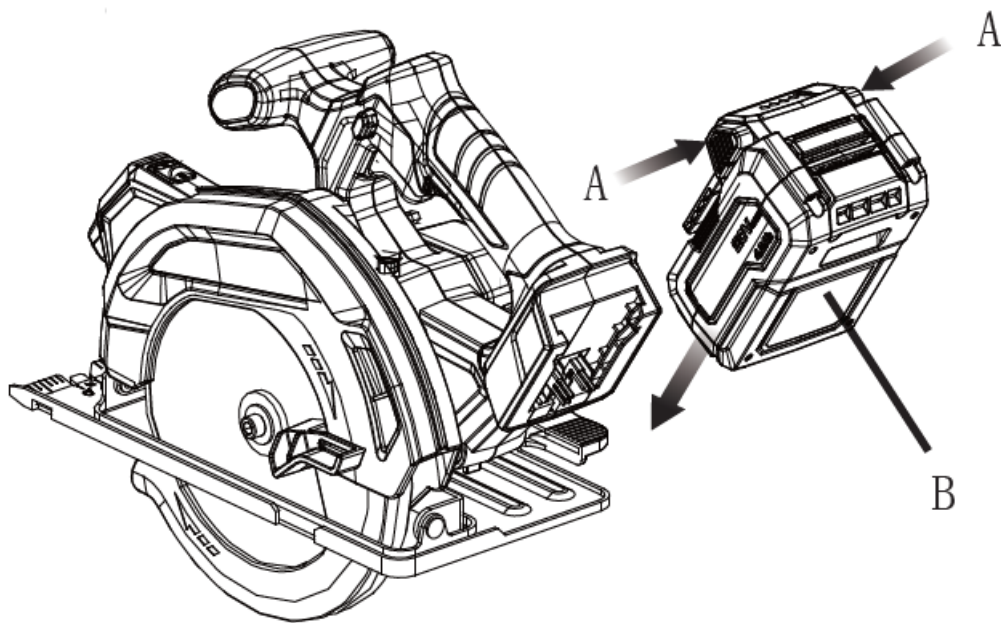
Fig. 1



- A) Spindelsperrknopf
- B) Unterer Sägeblattschutz
- C) Spindel
- D) Sägeblatt
- E) Befestigungsschraube des Sägeblatts
- F) Äußere Unterlegscheibe
- G) Innere Unterlegscheibe

Einsatz

- Für folgende Zwecke darf die Kreissäge eingesetzt werden:
Schneiden aller Arten von Holzprodukten
(Schnittholz, Sperrholz, Verkleidungen, Verbundplatten und Hartholz)
- Setzen Sie den Akku wie abgebildet in das Produkt ein.
- Vergewissern Sie sich, dass die Verriegelungen auf jeder Seite des Akkus einrasten und dass der Akku im Produkt gesichert ist, bevor Sie den Betrieb aufnehmen.
- Drücken Sie die Verriegelungen, um den Akku zu entfernen.



A) Drücken Sie die Verriegelungen um den Akku zu entfernen

B) Akku-Pack

Sägeblatt

Die besten Sägeblätter können nicht effizient schneiden, wenn sie nicht sauber, scharf und richtig eingestellt sind. Die Verwendung eines stumpfen Blattes belastet die Säge stark und erhöht die Rückschlaggefahr. Halten Sie zusätzliche Klingen bereit, so dass immer scharfe Klingen zur Verfügung stehen.

Auf den Blättern ausgehärtetes Gummi und Hartz verlangsamen die Säge. Nehmen Sie das Sägeblatt aus der Säge und verwenden Sie Kaugummi- und Harzentferner, heißes Wasser oder Kerosin, um diese Ablagerungen zu entfernen. VERWENDEN SIE KEIN BENZIN.

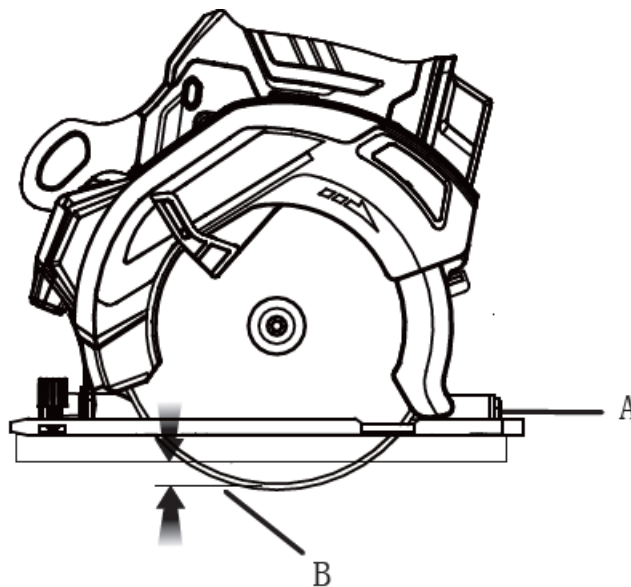
Unterer Sägeblattschutz

Der an der Kreissäge angebrachte untere Blattschutz ist zu Ihrem Schutz und Ihrer Sicherheit da. Wenn sie beschädigt wird, dürfen Sie die Säge nicht in Betrieb nehmen, bis die Schutzvorrichtung repariert oder ersetzt wurde. Lassen Sie die Schutzvorrichtung immer in Betriebsposition, wenn Sie die Säge benutzen

ACHTUNG – GEFAHR:

Beim Sägen durch das Werkstück deckt der untere Blattschutz das Blatt auf der Unterseite des Werkstücks nicht ab. Da die Klinge auf der Unterseite des Werkstücks freiliegt, halten Sie Hände und Finger vom Schneidbereich fern. Eine Berührung des Sägeblattes kann zu schwersten Verletzungen führen.

WICHTIG: Verwenden Sie die Säge niemals, wenn die Schutzvorrichtung nicht korrekt funktioniert. Prüfen Sie die Schutzvorrichtung vor jedem Gebrauch auf korrekte Funktion. Die Schutzeinrichtung arbeitet korrekt, wenn sie sich frei bewegt und leicht in die geschlossene Position zurückkehrt. Wenn Sie die Säge fallenlassen, überprüfen Sie den unteren Blattschutz und den Stoßfänger bei allen Tiefeneinstellungen auf Schäden, bevor Sie sie wieder verwenden.



- A) Unterer Messerschutz ist in der oberen Position, wenn Sie einen Schnitt machen.
- B) Sägeblatt liegt an der Unterseite des Werkstücks frei.

Starten/Stoppen der Säge

Diese Säge ist mit einem Arbeitslicht ausgestattet, das sich bei Betätigung des Auslösers einschaltet und beim Loslassen des Auslösers wieder ausschaltet. So starten Sie die Säge:

- Drücken Sie den Sicherheitsknopf (A).
- Drücken Sie den An-/Ausschalter.

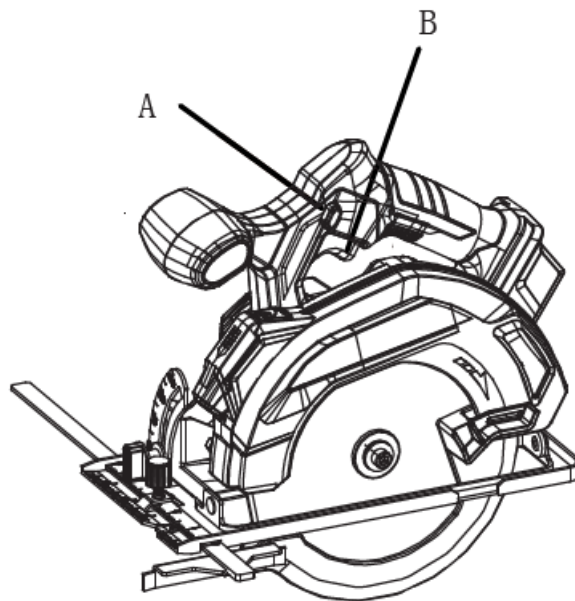
Lassen Sie das Blatt immer die volle Geschwindigkeit erreichen bevor Sie mit dem Sägen beginnen.

ACHTUNG – GEFAHR:

Wenn das Sägeblatt mit dem Werkstück in Berührung kommt, bevor es die volle Geschwindigkeit erreicht hat, kann es zu einem Rückschlag kommen. Es besteht Verletzungsgefahr.

Zum Anhalten der Säge: Lassen Sie den An-/Ausschalter los.

Nachdem Sie den An-/Ausschalter losgelassen haben, lassen Sie die Klinge vollständig zum Stillstand kommen. Entfernen Sie die Säge nicht vom Werkstück, während sich das Blatt bewegt.



A) Sicherheitsknopf.

B) An-/Ausschalter

Einstellen der Klingentiefe

Halten Sie immer die korrekte Einstellung der Klingentiefe ein. Die richtige Einstellung der Klingentiefe für alle Schnitte sollte nicht mehr als 1/4 Zoll unter dem zu schneidenden Material liegen.

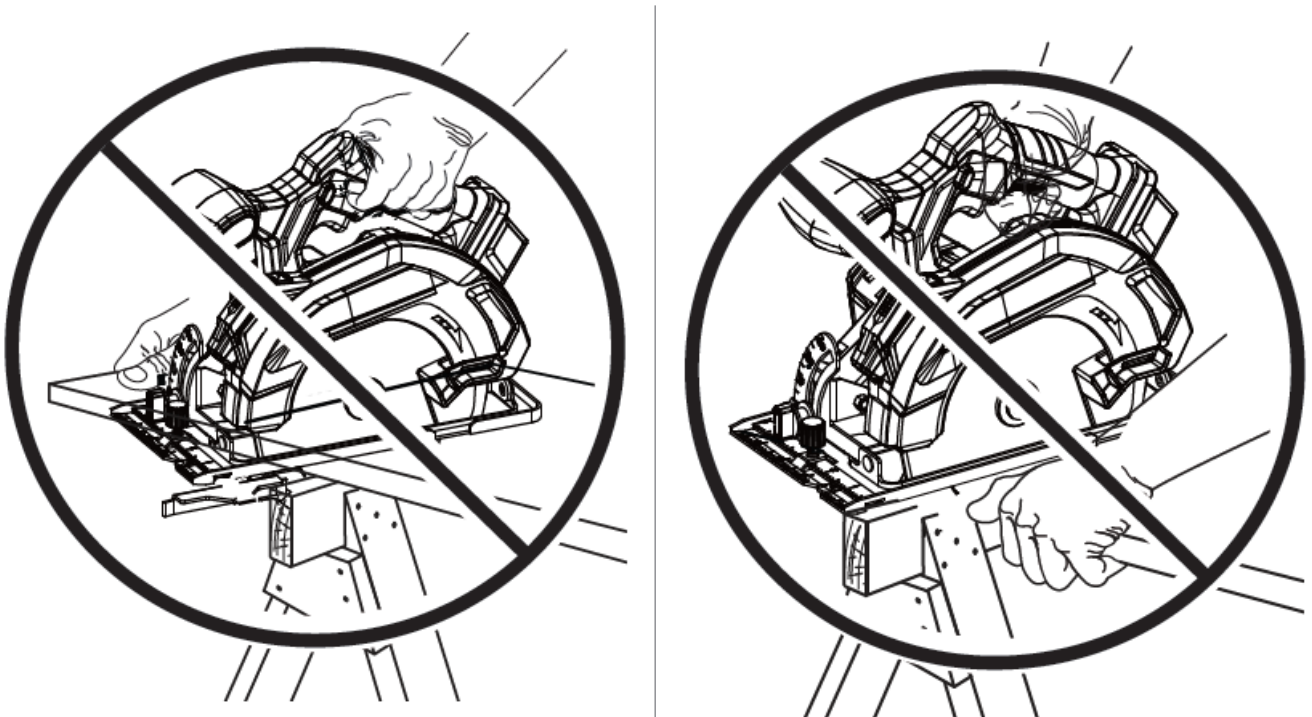
Eine größere Klingentiefe erhöht die Gefahr des Rückschlags und führt zu einem groben Schnitt.

Für eine höhere Schnitttiefengenauigkeit befindet sich eine Skala auf dem oberen Messerschutz.

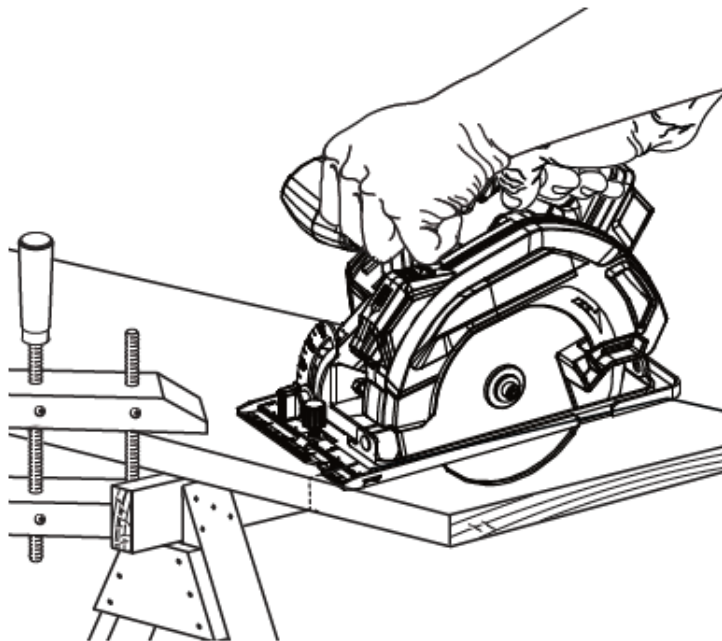
- Lösen Sie den Tiefenverriegelungshebel, indem Sie ihn nach oben von der Basis abheben.
- Bestimmen Sie die gewünschte Schnitttiefe.
- Suchen Sie die Schnitttiefenskala auf der Rückseite des oberen Messerschutzes.
- Halten Sie den Sockel flach an das Werkstück und heben oder senken Sie die Säge, bis die Anzeigemarkierung an der Halterung mit der Kerbe am Blattschutz übereinstimmt.
- Ziehen Sie den Tiefenverriegelungshebel fest an, indem Sie ihn nach unten in Richtung der Basis drücken.

WICHTIG: Um das Sägen einfacher und sicherer zu machen, sollten Sie die Säge immer gut unter Kontrolle haben. Der Verlust der Kontrolle kann einen Unfall verursachen, der zu schweren Verletzungen führen kann.

Falsche Führung der Kreissäge:



Korrekte Führung der Kreissäge:



Um den bestmöglichen Schnitt zu erzielen, befolgen Sie die folgenden Hinweise:

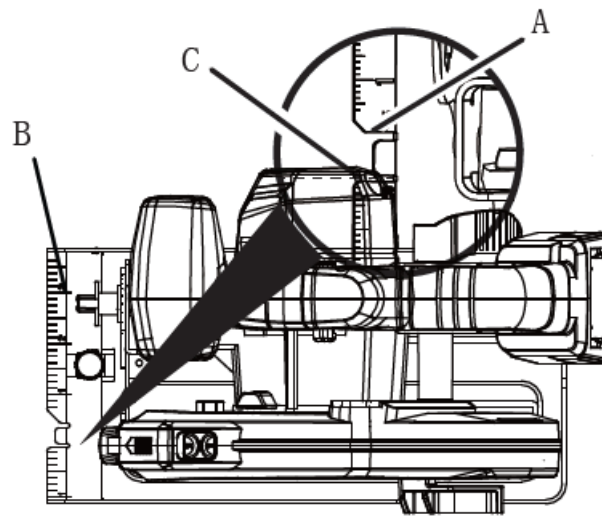
- Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest.
- Vermeiden Sie es, Ihre Hand auf das Werkstück zu legen, während Sie einen Schnitt ausführen.
- Stützen Sie das Werkstück so ab, dass der Schnitt (Schnittfuge) immer auf Ihrer Seite liegt.
- Stützen Sie das Werkstück in der Nähe des Schnitts ab.
- Verwenden Sie Klemmen oder andere praktische Möglichkeiten, um das Werkstück zu sichern, damit sich das Werkstück während des Schnitts nicht bewegt.
- Setzen Sie die Säge immer auf das abgestützte Werkstück, nicht auf das "abgeschnittene" Stück.
- Legen Sie das Werkstück mit der "guten" Seite nach unten.
- Zeichnen Sie eine Hilfslinie entlang der gewünschten Schnittlinie, bevor Sie mit dem Schnitt beginnen.

Längs- und Querschnitte

Wenn Sie einen geraden Quer- oder Längsschnitt durchführen, richten Sie die Schnittlinie mit der Führungskerbe des Sägeblattes 00 an der Basis aus.

Da die Klingenstärken variieren, sollten Sie immer einen Probeschnitt in Restmaterial entlang einer Hilfslinie durchführen, um festzustellen, ob und wie weit Sie die Hilfslinie verschieben müssen, um einen genauen Schnitt zu erzielen.

HINWEIS: Der Abstand von der Schnittlinie zur Hilfslinie ist der Betrag, um den Sie die Hilfslinie versetzen sollten.



A) Kerbe zur Sägeblattführung 45°

B) Lineal

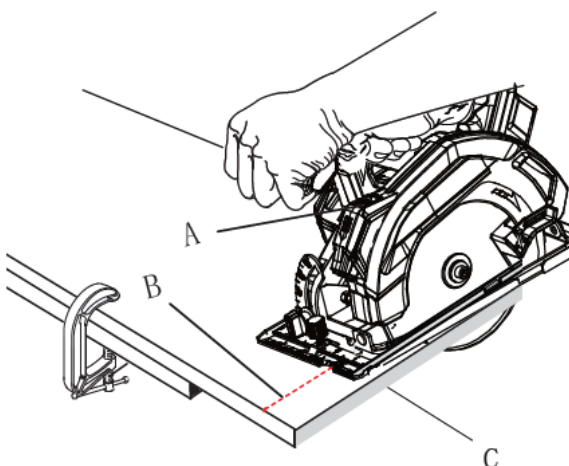
C) Kerbe zur Sägeblattführung 0°

Längsschnitt

Verwenden Sie eine Führung, wenn Sie mit der Säge lange oder breite Längsschnitte durchführen.

- Sichern Sie das Werkstück.
- Klemmen Sie eine gerade Kante mit einer Klemme an das Werkstück.
- Sägen Sie entlang der geraden Kante, um einen geraden Schnitt zu erhalten.

HINWEIS: Klemmen Sie das Sägeblatt nicht im Schnitt ein.



A) Schalter Arbeitsleuchte

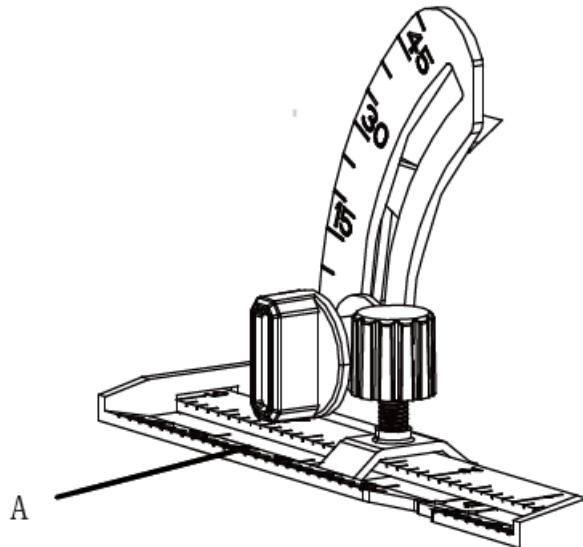
B) Lichtmarkierung Führungslinie

C) Werkstoff

Einstellung der Schnittbreite

Eine Schnittbreitenskala befindet sich an der Basis der Säge. Wenn Sie gerade Quer- oder Längsschnitte machen, kann die Skala verwendet werden, um bis zu 4-1/2 Zoll auf der rechten Seite des Blattes und bis zu 1 Zoll auf der linken Seite des Blattes zu messen.

A) Breite der Schnittskala

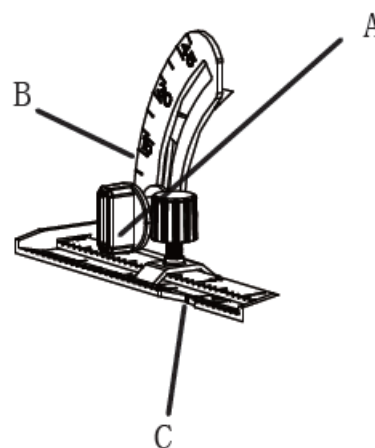
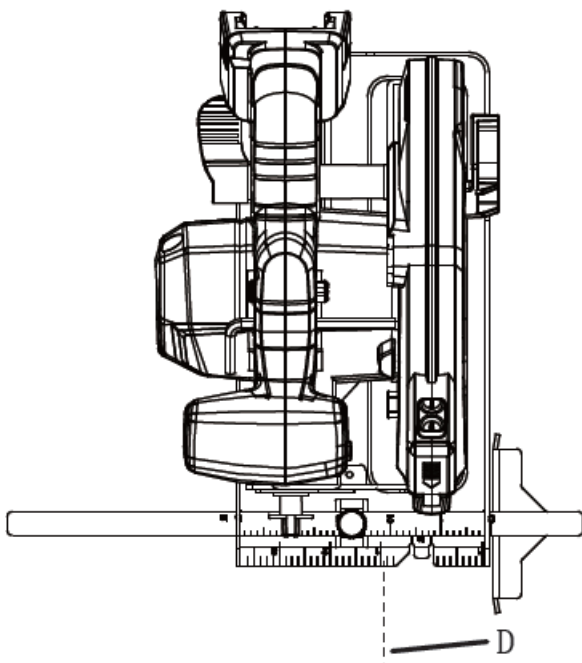


Schräge Schnitte

Stellen Sie den Schnittwinkel auf eine beliebige Einstellung zwischen Null und 56° ein (siehe Kapitel "Einstellen der Schnittschräge")

Wenn Sie einen 45°-Schrägschnitt machen, richten Sie die Schnittlinie an der 45° Sägeblattkerbe an der Basis aus.

Machen Sie einen Probeschnitt in Restmaterial entlang einer Hilfslinie um festzustellen, wie weit Sie die Hilfslinie versetzen sollten.



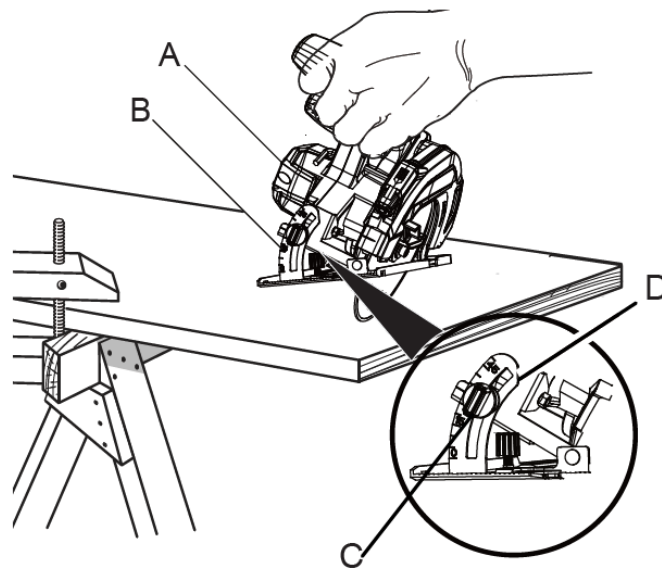
- A) Einstellknopf für die Schrägstellung
- B) Skala für Schrägstellung
- C) Kerbe zur Sägeblattführung 45°
- D) Hilfslinie

Einstellen der Schnittschräge

- Lösen Sie den Einstellknopf für die Schrägstellung.
- Heben Sie das Motorgehäuseende der Säge an, bis Sie die gewünschte Winkeleinstellung auf der Skala erreichen.
- Ziehen Sie den Einstellknopf für die Schrägstellung fest an.

WICHTIG: Der Versuch, einen Schrägschnitt durchzuführen, ohne dass der betreffende Einstellknopf fest angezogen ist, kann zu schweren Verletzungen führen.

- Halten Sie die Säge wie abgebildet mit beiden Händen fest.
- Legen Sie die Vorderkante der Basis auf das Werkstück.
- Starten Sie die Säge und lassen Sie das Blatt die volle Drehzahl erreichen.
- Führen Sie die Säge in das Werkstück und führen Sie den Schnitt aus.
- Lassen Sie den An-/Ausschalter los und lassen Sie die Klinge vollständig zum Stillstand kommen.
- Heben Sie die Säge vom Werkstück ab.

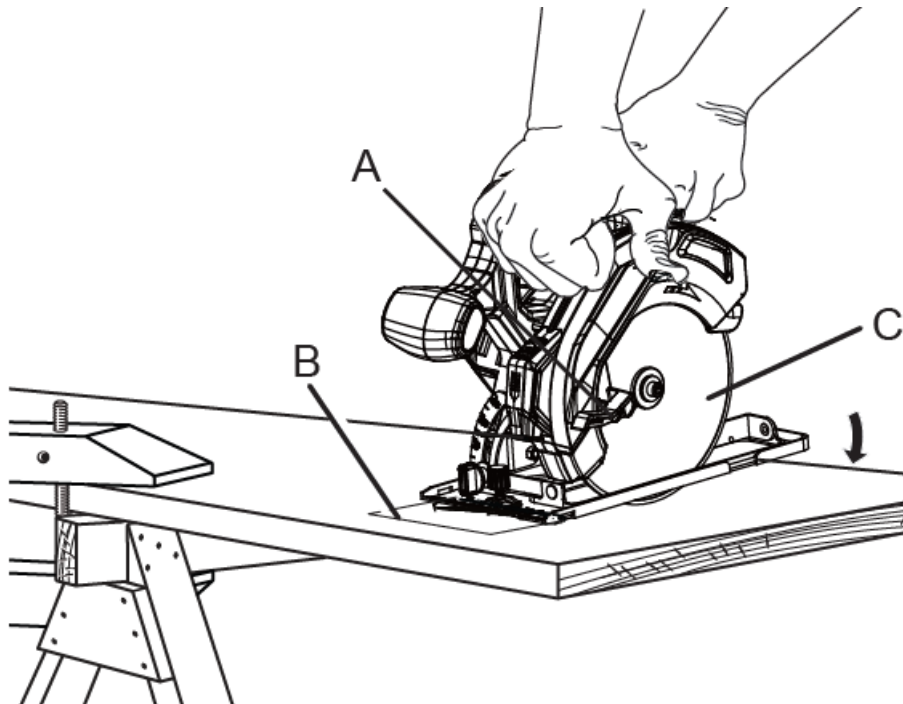


- A) Maschinengehäuse
- B) Skala für Schrägstellung
- C) Einstellknopf
- D) Einkerbung

Tauchschnitte

WICHTIG: Stellen Sie die Winkeleinstellung immer auf Null, bevor Sie einen Tauchschnitt durchführen. Andere Einstellungen können zu schweren Verletzungen durch Kontrollverlust über die Säge führen.

- Stellen Sie die Schrägeinstellung auf Null.
- Stellen Sie das Sägeblatt auf die gewünschte Sägeblatttiefe ein.
- Schwenken Sie den unteren Blattschutz mit dem Griff nach oben.
- Halten Sie den unteren Blattschutz am Griff fest.
- Legen Sie die Vorderseite der Basis flach auf das Werkstück und heben Sie die Rückseite des Griffs an, so dass das Sägeblatt das Werkstück nicht berührt.
- Starten Sie die Säge und lassen Sie das Blatt die volle Drehzahl erreichen.
- Führen Sie die Säge in das Werkstück und führen Sie den Schnitt aus.
- Lassen Sie den Abzug los und lassen Sie die Klinge vollständig zum Stillstand kommen.
- Heben Sie die Säge vom Werkstück ab.
- Säubern Sie die Ecken mit einer Handsäge oder einer Säbelsäge.



- A) Griff unterer Sägeblattschutz
- B) Positionierung des vorderen Teils der Säge
- C) Sägeblatt

Entsorgung



WARNUNG!

Ausgediente Elektrowerkzeuge vor der Entsorgung unbrauchbar machen:

- netzbetriebene Elektrowerkzeuge durch Entfernen des Anschlusssteckers,
- akkubetriebene Elektrowerkzeuge durch Entfernen des Akkus.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung. Gerät, Zubehör und Verpackung sollten einer



umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Zum sortenreinen Recycling sind Kunststoffteile gekennzeichnet.



WARNUNG!

Akkus/Batterien nicht in den Hausmüll, ins Feuer oder ins Wasser werfen. Ausgediente Akkus nicht öffnen. Akkus/Batterien sollen gesammelt, recycelt oder auf umweltfreundliche Weise entsorgt werden.

Nur für EU-Länder: Gemäß Richtlinie 2006/66/EG müssen defekte oder verbrauchte Akkus/Batterien recycelt werden.



HINWEIS

Über Entsorgungsmöglichkeiten informieren Sie sich bitte bei Ihrer Kommune/Stadt,



Recycling raw materials instead of waste disposal.

Technische Daten

Akku-Gerät

Nennspannung	20 V
Drehzahl	Bis zu 4300 (U/min)
Schnittiefe bei 0° Einstellung	55mm
Schnittiefe bei 45° Einstellung	38mm
Durchmesser des Sägeblatts	165mm x 16mm

Konformitätserklärung / Declaration of Conformity

Hersteller/ Producer

FUXTEC GmbH

Kappstraße 69, 71083 Herrenberg Deutschland /
Germany

Email: info@fuxtec.de Web:

www.fuxtec.de

Bezeichnung / name Akku Handkreissäge / E1 20V Circular Saw

Typ / model FX-E1CS20

EG-Richtlinie / EC directive 2006/42/EC, 2014/30/EU

Angewandte Normen / applicable standards

EN 55014-1:2017+A11
EN 55014-2:2015

Hiermit erklären wir, dass die oben genannte Maschine aufgrund Ihrer Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Version den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der aufgeführten EG-Richtlinie entsprechen.

Hereby we declare that the above mentioned machine meet the essential safety and health requirements of the above stated EC directives. Any manipulation or change of the machine not being explicitly authorized by us in advance renders this document null and void.

Aufbewahrung der technischen Unterlagen: FUXTEC GmbH • Kappstraße 69 • 71083
Herrenberg • Germany, L. Zirkler, Geschäftsführung



Herrenberg 09.06.2024 Leonhard Zirkler

Sommaire

Introduction et sécurité.....	27
Utilisation conforme.....	27
Consignes de sécurité générales pour les outils	27
Sécuriser le poste de travail	27
Sécurité électrique	28
Sécurité des personnes	28
Utilisation et manipulation de l'outil électrique	29
Utilisation et entretien de l'outil à batterie	30
Consignes de sécurité pour scie circulaire à batterie.....	30
Consignes de sécurité générales	30
Avant l'utilisation.....	31
Lors de l'utilisation	31
Après l'utilisation.....	31
Consignes de sécurité pour le chargeur	32
Consignes de sécurité pour les batteries Li-ion.....	32
Consignes de sécurité pour l'utilisation de la scie circulaire à batterie	33
Consignes de sécurité pour éviter un contrecoup	33
Protection inférieure – Protège lame.....	34
Consignes de sécurité supplémentaires.....	34
Présentation	35
Montage	36
Mise en service.....	38
Lame	38
Protège-lame inférieur	39
Démarrage/arrêt de la scie.....	40
Réglage de la profondeur de la lame	41
Coupes longitudinales et en biseau.....	42
Coupe longitudinale	43
Réglage de la largeur de coupe	44
Réglage de l'inclinaison de coupe	45
Coupes plongeantes	46
Élimination des déchets	47
Données techniques.....	48
Déclaration de conformité / Declaration of Conformity	49

Introduction et sécurité

Ne jamais laisser des enfants ou des personnes non formées utiliser l'outil. Les enfants doivent être gardés sous surveillance afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'outil.

Utilisation conforme

Cet appareil est exclusivement destiné au sciage de matériaux dans un cadre privé. Pour ce faire, il est impératif d'utiliser les accessoires adaptés pour le matériau concerné.

L'appareil doit être utilisé conformément aux instructions et aux consignes de sécurité figurant dans ce mode d'emploi. Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'usage prévu. L'utilisation non conforme entraîne l'annulation de la garantie et le refus de toute responsabilité de la part du fabricant. L'utilisateur est responsable de tous les dommages causés à des tiers et à leurs biens. N'utilisez l'appareil que lorsque celui-ci est en bon état technique conformément à ce qui a été livré par le fabricant. Toute modification apportée à l'appareil de son propre gré exclut toute responsabilité du fabricant pour les dommages qui en résulteraient.

Consignes de sécurité générales pour les outils

AVERTISSEMENT !

Lisez toutes les consignes de sécurité et les instructions. Le non-respect des consignes de sécurité et des instructions peut entraîner une décharge électrique, un incendie et/ou des blessures graves.

Conservez toutes les consignes de sécurité et les instructions.

Le terme outil électrique utilisé dans les consignes de sécurité fait référence aux outils électriques branchés sur secteur (avec câble d'alimentation) et aux outils électriques fonctionnant à l'aide d'une batterie (sans câble d'alimentation).

Sécuriser le poste de travail

- Maintenez votre zone de travail propre et bien éclairée. Les zones de travail en désordre ou non éclairées peuvent être à l'origine d'accidents.
- Ne travaillez pas avec l'outil électrique dans un environnement présentant un risque d'explosion et/ou dans lequel se trouvent des liquides, des gaz ou des poussières inflammables. Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer la poussière ou les vapeurs.
- Tenez les enfants et les autres personnes à distance pendant l'utilisation de l'outil électrique. En cas de distraction, vous risquez de perdre le contrôle de l'outil.

Sécurité électrique

- La fiche de raccordement de l'outil électrique doit s'adapter à la prise de courant. La fiche ne doit en aucun cas être modifiée. N'utilisez pas de d'adaptateurs avec des outils électriques mis à la terre. Des fiches non modifiées et des prises adaptées réduisent le risque de choc électrique.
- Évitez tout contact corporel avec les surfaces mises à la terre, telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs. Il existe un risque accru de choc électrique si vous touchez ces objets.
- Tenez les outils électriques à l'écart de la pluie ou de l'humidité. La pénétration d'eau dans un outil électrique augmente le risque de choc électrique.
- N'utilisez pas le câble pour porter ou suspendre l'outil électrique ou ne tirer pas dessus pour le débrancher de la prise. Tenez le câble à l'écart de la chaleur, de l'huile, des bords tranchants ou des pièces en mouvement. Les câbles endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- Si vous travaillez à l'extérieur avec un outil électrique, n'utilisez que des rallonges qui prévues pour des utilisations extérieures. L'utilisation d'une rallonge adaptée à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.
- Lorsque vous travaillez à l'extérieur avec un outil électrique, utilisez uniquement des rallonges adaptées à l'extérieur. L'utilisation d'une rallonge adaptée à l'extérieur réduit le risque de choc électrique.

Sécurité des personnes

- Soyez attentif, faites attention à ce que vous faites et soyez prudent lorsque vous travaillez avec un outil électrique. N'utilisez pas un outil électrique si vous êtes fatigué ou sous l'influence de drogues, d'alcool ou de médicaments. Un moment d'inattention lors de l'utilisation d'un outil électrique peut entraîner de graves blessures.
- Portez un équipement de protection individuel et toujours des lunettes de protection. Le port d'un équipement de protection individuelle, tel qu'un masque anti-poussière, des chaussures de sécurité antidérapantes, un casque ou des protections auditives, permet, selon le type d'outil électrique et son utilisation de réduire le risque de blessures.
- Évitez toute mise en service involontaire. Assurez-vous que l'outil électrique est éteint avant de le brancher à l'alimentation électrique et/ou à la batterie, de le prendre ou de le porter. Si vous avez le doigt sur l'interrupteur lorsque vous portez l'outil électrique ou si vous le branchez sur l'alimentation électrique alors qu'il est allumé, vous risquez de provoquer un accident.
- Retirez les outils et accessoires de réglage avant de mettre l'outil électrique en marche. Un outil ou une clé qui se trouve dans une partie rotative de l'appareil peut entraîner des blessures.

- Évitez les postures anormales. Veillez à avoir une position stable et gardez l'équilibre à tout moment. Cela vous permettra de mieux contrôler l'outil électrique dans des situations inattendues.
- Faites attention à votre tenue vestimentaire. Ne portez pas de vêtements amples ou de bijoux. Gardez les cheveux, les vêtements et les gants à distance de l'extrémité de l'appareil. Les vêtements amples, les bijoux ou les cheveux longs peuvent se coincer dans l'appareil au contact de celui-ci.

Utilisation et manipulation de l'outil électrique

- Ne surchargez pas l'appareil. Utilisez l'outil électrique approprié pour vos travaux. Avec le bon l'outil, vous travaillez mieux et de manière plus sûre si vous restez dans la plage de puissance conseillée.
- N'utilisez pas un outil électrique dont l'interrupteur est défectueux. Un outil électrique qui ne peut plus être mis en marche ou arrêté est dangereux et doit être réparé.
- Débranchez la fiche de la prise de courant et/ou retirez la batterie avant de procéder aux réglages de l'appareil, de changer les accessoires ou de ranger l'appareil. Cette précaution permet d'éviter le démarrage accidentel de l'outil électrique.
- Rangez les outils électriques non utilisés hors de portée des enfants. Ne laissez pas les personnes qui ne sont pas familiarisées avec l'appareil ou qui n'ont pas lu ces instructions l'utiliser. Les outils électriques sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes inexpérimentées.
- Entretenez les outils électriques avec soin. Vérifiez que les pièces mobiles fonctionnent correctement et ne sont pas bloquées, que les pièces ne sont pas cassées ou endommagées au point d'entraver le fonctionnement de l'outil électrique. Faites réparer les pièces endommagées avant d'utiliser l'outil. De nombreux accidents ont pour cause des outils électriques mal entretenus.
- Gardez les outils de coupe aiguisés et propres. Des outils de coupe soigneusement entretenus avec des arêtes tranchantes se coincent moins et sont plus faciles à manier.
- Utilisez les outils électriques, les accessoires, etc. conformément aux présentes instructions. Tenez compte des conditions de travail et de l'activité à effectuer. L'utilisation d'outils électriques pour d'autres applications que celles pour lesquelles ils ont été conçus peut entraîner des situations dangereuses.

Utilisation et entretien de l'outil à batterie

- Ne rechargez les batteries qu'avec des chargeurs recommandés par le fabricant. Un chargeur adapté à un certain type de batteries présente un risque d'incendie s'il est utilisé avec d'autres batteries.
- N'utilisez que les batteries prévues à cet effet dans les outils électriques. L'utilisation d'autres batteries peut entraîner des blessures et un risque d'incendie.
- Tenez la batterie non utilisée à l'écart des trombones, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres petits objets métalliques qui pourraient provoquer un pontage des contacts. Un court-circuit entre les contacts de la batterie peut entraîner des brûlures ou un incendie.
- En cas de mauvaise utilisation, du liquide peut s'écouler de la batterie. Évitez tout contact avec celui-ci. En cas de contact accidentel, rincer à l'eau. Si le liquide entre en contact avec les yeux, demandez une assistance médicale. Le liquide de la batterie qui s'échappe peut provoquer des irritations ou des brûlures de la peau.

Consignes de sécurité pour scie circulaire à batterie

Consignes de sécurité générales

- Pour votre sécurité et celle des autres, lisez ce mode d'emploi et les consignes de sécurité avant d'utiliser l'appareil. Veuillez conserver le mode d'emploi et les consignes de sécurité en lieu sûr pour pouvoir les utiliser ultérieurement et les gardez-les à portée de main à chaque utilisation.
- Transmettez le mode d'emploi avec l'appareil en cas de changement de propriétaire.
- Les personnes qui utilisent l'appareil ne doivent pas être sous l'influence de stupéfiants (par ex. alcool, drogues ou médicaments).
- N'utilisez l'appareil que lorsque celui-ci est en bon état technique conformément à ce qui a été livré par le fabricant. Toute modification apportée à l'appareil de son propre gré exclut toute responsabilité du fabricant pour les dommages qui en résulteraient.
- N'utilisez l'appareil qu'à la lumière du jour ou sous un bon éclairage artificiel.
- N'utilisez l'appareil que par temps sec. Tenez-le à l'écart de la pluie ou de l'humidité. La pénétration d'eau dans l'appareil augmente le risque de choc électrique.
- Dans les cas suivants éteignez l'appareil et retirez la batterie :
 - ♦ Lorsque l'appareil est laissé sans surveillance
 - ♦ Avant de vérifier, de nettoyer ou d'effectuer toute autre opération sur l'appareil.
 - ♦ Si l'appareil se met à vibrer de manière excessive.

Avant l'utilisation

- Avant de commencer à travailler, familiarisez-vous avec l'appareil et ses fonctions ainsi qu'avec ses commandes.
- Avant la mise en service ou après l'avoir fait tomber, vérifiez que l'appareil ne présente aucun signe d'usure ou de détérioration.
- N'utilisez pas un appareil dont l'interrupteur est défectueux et ne peut plus être allumé ou éteint.
- Vérifier que tous les écrous, boulons et vis sont bien serrés afin de s'assurer que l'appareil puisse être utilisé en toute sécurité.
- N'utilisez jamais un appareil dont certaines pièces sont endommagées ou manquantes. Faites-les réparer ou, le cas échéant, remplacer par un spécialiste ou dans un atelier.
- Lorsque vous travaillez avec l'appareil, portez toujours un équipement de protection individuelle approprié (lunettes de protection, protections auditives, gants de travail permettant une bonne prise en main, etc.) Le port d'un équipement de protection individuelle réduit le risque de blessures.

Lors de l'utilisation

N'allumez pas l'appareil lorsque des personnes (en particulier des enfants) ou des animaux se trouvent à proximité immédiate. Assurez-vous que les enfants ne jouent pas avec l'appareil. Assurez-vous d'avoir une bonne stabilité et travaillez dans le calme et avec prudence. Utilisez les lames de scie prévues en fonction du matériau de travail. Un mauvais choix peut entraîner un dérapage et des blessures. Portez des protections auditives lorsque vous utilisez l'appareil. L'exposition au bruit peut entraîner une perte d'audition. Tenez l'outil électrique par les surfaces de prise isolées.

Après l'utilisation

Éteignez l'appareil et retirez la batterie de l'allume-feu. Ensuite, placez l'appareil dans un endroit sûr.

Ne laissez pas l'appareil à la portée des enfants. Assurez-vous que les fentes d'aération de l'appareil sont propres.

Ne nettoyez pas les salissures avec de l'eau. Cela pourrait endommager l'appareil électrique

Consignes de sécurité pour le chargeur

- Gardez le chargeur à l'abri de la pluie ou de l'humidité. La pénétration d'eau dans le chargeur augmente le risque de choc électrique.
- Maintenez le chargeur propre. L'encrassement présente un risque de choc électrique.
- Avant chaque utilisation, vérifiez le chargeur, le câble et la fiche. N'utilisez pas le chargeur si vous constatez des dommages. N'ouvrez pas le chargeur vous-même et ne le faites réparer que par des professionnels qualifiés et uniquement avec des pièces de rechange d'origine. Les chargeurs, câbles et fiches endommagés augmentent le risque de choc électrique.
- Ne placez pas d'objets sur le chargeur et ne le posez pas sur des surfaces molles. Cela crée un risque d'incendie.
- Vérifiez toujours que la tension du secteur correspond à la tension indiquée sur la plaque signalétique du chargeur.
- N'utilisez jamais le chargeur si le câble, la fiche ou l'appareil lui-même sont endommagés. Apportez le chargeur dans l'atelier le plus proche.
- N'ouvrez en aucun cas le chargeur. En cas de panne, apportez-le à un atelier spécialisé.

Consignes de sécurité pour les batteries Li-ion

- N'ouvrez pas la batterie. Cela crée un risque de court-circuit.
- Protégez la batterie de la chaleur, mais aussi du rayons solaire directs, du feu, de l'eau et de l'humidité. Il existe un risque d'explosion.
- En cas d'endommagement ou d'utilisation non conforme de la batterie, des vapeurs peuvent s'échapper. Si vous en inhalez, respirez de l'air frais et consultez un médecin en cas de troubles. Les vapeurs peuvent irriter les voies respiratoires.
- En cas de mauvaise utilisation, du liquide peut s'échapper de la batterie. Évitez tout contact avec celui-ci. En cas de contact accidentel, rincez à l'eau. Si le liquide entre en contact avec les yeux, demandez une assistance médicale. Le liquide de la batterie qui s'échappe peut provoquer des irritations ou des brûlures de la peau.
- N'utilisez que des batteries d'origine dont la tension est indiquée sur la plaque signalétique de votre outil électrique. L'utilisation d'autres batteries, par exemple des imitations, des batteries reconditionnées ou des batteries d'autres marques, peut entraîner des blessures et des dommages matériels dus à l'explosion des batteries.
- La tension de la batterie doit correspondre à la tension de charge du chargeur. Dans le cas contraire, il y a un risque d'incendie et d'explosion.
- Ne rechargez les batteries qu'avec les chargeurs recommandés par le fabricant. Un chargeur adapté à un certain type de batterie présente un risque d'incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres batteries.

- La batterie peut être endommagée par des objets pointus tels qu'un clou ou un tournevis ou par une pression extérieure. Un court-circuit interne peut se produire et la batterie peut prendre feu, fumer, exploser ou surchauffer.

Consignes de sécurité pour l'utilisation de la scie circulaire à batterie

- Gardez les mains à l'écart de la zone de coupe et de la lame de scie.
- Gardez votre deuxième main sur la poignée auxiliaire ou sur le boîtier du moteur. Si les deux mains tiennent la scie, elles ne peuvent pas entrer en contact avec la lame.
- Ne placez pas vos mains sous la pièce à travailler. Le protège lame ne peut pas vous protéger de la lame de scie sous la pièce.
- Adaptez la profondeur de coupe à l'épaisseur de la pièce. Moins d'une dent complète devrait être visible sous la pièce à travailler.
- Ne tenez jamais la pièce à couper dans vos mains ou en travers de votre jambe.
- Il est important d'effectuer correctement le travail pour éviter l'exposition du corps et perte de contrôle ainsi que pour minimiser le coincement de la lame de scie.
- Ne tenez l'outil électrique que par les surfaces de préhension isolées lorsque vous effectuez une opération au cours de laquelle l'outil de coupe pourrait entrer en contact avec des fils électriques cachés. Le contact avec un fil sous tension entraîne la mise sous tension des parties métalliques exposées de l'outil électrique, ce qui peut provoquer une électrocution de l'opérateur.
- Utilisez toujours des lames de scie de taille et de forme appropriées.
- N'utilisez jamais une bague de réduction ou un boulon endommagé ou incorrect.
- Les bagues de lame et le boulon ont été spécialement conçus pour votre scie afin d'assurer la performance et la sécurité lors de l'utilisation.

Consignes de sécurité pour éviter un contrecoup

- Un contrecoup est une réaction soudaine à une lame de scie coincée ou mal alignée, qui fait que la scie se détache de la pièce à travailler de manière incontrôlée et se dirige vers l'opérateur.
- Si la lame est coincée ou maintenue par le trait de scie qui se referme, la lame peut se décrocher et le moteur ramène rapidement l'outil vers l'utilisateur.
- Si la lame est tordue ou mal orientée pendant la coupe, les dents du bord arrière de la lame peuvent s'enfoncer dans la partie supérieure du bois, ce qui fait grimper la lame hors du trait de coupe et la fait rebondir vers l'opérateur.

Un rebond est le résultat d'une mauvaise utilisation de la scie et/ou de procédures ou de conditions d'utilisation incorrectes et peut être évité en respectant les précautions suivantes

- Tenez fermement la scie à deux mains et positionnez vos bras de manière à résister aux forces de contrecoup. Positionnez votre corps de part et d'autre de la lame de scie, mais pas en ligne avec celle-ci. Un rebond peut entraîner un saut de la scie vers l'arrière, mais les forces de rebond peuvent être contrôlées par l'opérateur si les précautions appropriées sont prises.
- Si la lame de scie se bloque ou si la coupe est interrompue par un arrêt forcé. N'essayez jamais de retirer la scie de la pièce à travailler ou de tirer la scie vers l'arrière lorsque la lame est en mouvement, car un contrecoup pourrait avoir lieu. Examinez la cause du blocage de la lame et prenez les mesures appropriées pour y remédier.
Lorsque vous redémarrez une scie dans la pièce à découper, centrez la lame dans le trait de coupe et vérifiez que les dents de la scie ne s'engagent pas dans le matériau.
Si la lame de scie est bloquée, elle risque de remonter ou de rebondir sur la pièce lors du redémarrage de

la scie.

- Assurez le bon support des grands panneaux afin de minimiser le risque de coincement de la lame et de contrecoup. Les grands panneaux ont tendance à s'affaisser sous leur propre poids. Des supports doivent être placés sous le panneau des deux côtés, près de la ligne de coupe et à proximité du bord du panneau.
- N'utilisez pas de lames de scie émoussées ou endommagées. Les lames non affûtées ou mal réglées produisent un jeu de coupe étroit, ce qui entraîne une friction excessive, un coincement de la lame et un risque de contrecoup.
- Les leviers de verrouillage pour le réglage de la profondeur de la lame et de l'angle doivent être serrés et sécurisés avant d'effectuer la coupe. Si le réglage de la lame se déplace pendant la coupe, cela peut entraîner un blocage et un rebond.
- Soyez particulièrement prudent lorsque vous sciez dans des murs existants ou d'autres surfaces dont vous ne savez pas ce qu'il y a derrière. La lame de scie saillante peut couper des objets qui peuvent provoquer un rebond.

Protection inférieure – Protège lame

- Avant chaque utilisation, vérifiez que le dispositif que le protège lame se ferme correctement. N'utilisez pas la scie si le dispositif de protection inférieure ne bouge pas librement et ne se ferme pas immédiatement. Ne pincez ou n'attachez jamais le protège lame inférieure en position ouverte. Soulevez le protège lame inférieure à l'aide de la poignée de rétraction et assurez-vous qu'il se déplace librement et qu'il ne touche ni la lame de scie ni aucune autre pièce, et ce à tous les angles et à toutes les profondeurs de coupe.
- Vérifiez le fonctionnement du ressort du protège lame inférieure. Si la protection et le ressort ne fonctionnent pas correctement, ils doivent être changés ou réparés avant d'être utilisés. Le protège-lame inférieure peut avoir du mal à fonctionner en raison de pièces endommagées, de dépôts durcis ou accumulés.
- Le protège-lame inférieure ne doit être rétractée manuellement que pour les coupes spéciales, telles que les "coupes en plongée" et les "coupes composées". Soulevez-le protège-lame inférieure en tirant la poignée vers l'arrière. Dès que la lame pénètre dans le matériau, le protège-lame inférieure doit être dégagé. Pour toutes les autres coupes, le protège-lame inférieure devrait fonctionner automatiquement.
- Veillez toujours à ce que le protège-lame inférieure couvre la lame de scie avant de poser la scie sur la table ou sur le sol. Une lame qui traîne sans protection peut entraîner des dommages.

Consignes de sécurité supplémentaires

- Utilisez des pinces ou d'autres moyens pour fixer et soutenir la pièce à travailler sur une plate-forme stable. Tenir la pièce avec la main ou la bloquer contre le corps crée une situation instable et peut entraîner une perte de contrôle.
- Portez toujours une protection oculaire avec des protections latérales conformes aux exigences de la norme ANSI Z87.1 lors de l'utilisation ou de la maintenance de l'appareil. En respectant cette règle, vous réduisez le risque de dommages corporels graves.
- Protégez vos poumons. Portez un masque facial ou un masque anti-poussière si l'opération est poussiéreuse. Si vous suivez cette règle, vous réduisez le risque de blessures graves.
- Protégez votre ouïe. Portez des protections auditives pendant les périodes de fonctionnement prolongées. Le respect de cette règle réduit le risque de blessures graves.
- Les outils sans fil n'ont pas besoin d'être branchés sur une prise électrique ; ils sont donc toujours prêts à l'emploi. Faites attention aux risques potentiels lorsque vous n'utilisez pas votre outil sans fil ou lorsque vous changez d'accessoire. Le respect de cette règle réduit le risque de choc électrique, d'incendie ou de blessure grave.

Présentation

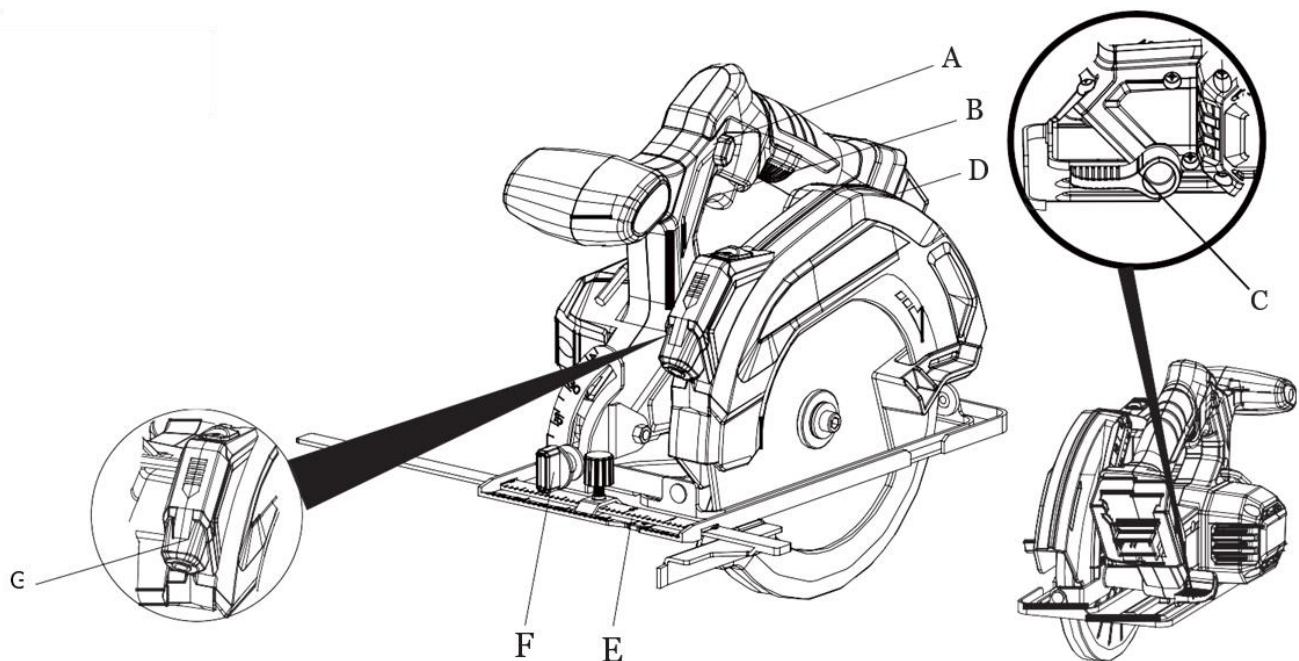


Image 1: Scie circulaire

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| A) Bouton de sécurité | E) Echelle de largeur de la coupe |
| B) Bouton Marche/Arrêt | F) Bouton de réglage de l'inclinaison |
| C) Rangement de la clé | G) Lampe de travail |
| D) Levier de blocage de profondeur | (3 piles LR44 non fournies) |

Montage

REMARQUE : Ce produit *doit* être assemblé.

AVERTISSEMENT : Les articles de cette section "Montage" ne sont pas montés sur le produit par le fabricant et doivent être installés par le client. L'utilisation d'un produit éventuellement mal monté peut entraîner des blessures graves.

- Retirez soigneusement le produit et tous ses accessoires du carton.
- Inspectez soigneusement le produit pour vous assurer qu'il n'a pas été cassé ou endommagé pendant le transport. Ne jetez pas le matériel d'emballage avant d'avoir entièrement contrôlé le produit et de l'avoir utilisé de manière satisfaisante.

AVERTISSEMENT : Si des pièces sont endommagées ou manquantes, ne pas utiliser l'appareil tant que les pièces n'ont pas été remplacées. L'utilisation de ce produit avec des pièces endommagées ou manquantes peut entraîner des blessures graves.

IMPORTANT : Pour éviter tout démarrage accidentel susceptible d'entraîner des blessures graves, retirez toujours la batterie de l'appareil lorsque vous assemblez des pièces.

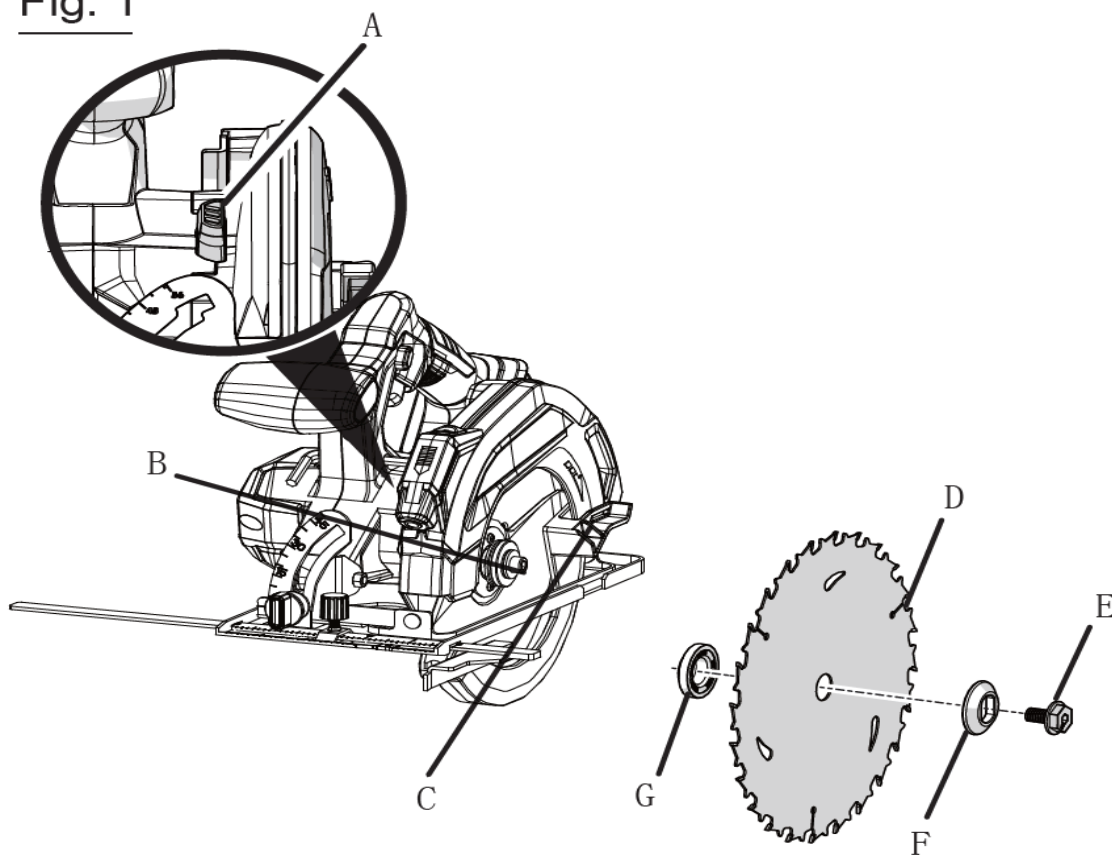
- Retirez la batterie de la scie.
- Retirez la clé de lame (clé Allen de 6 mm) de la zone de rangement.
- Appuyez sur le bouton de verrouillage de l'arbre et retirez la vis et la bride extérieure de la lame.
- Tournez la vis de la lame dans le sens des aiguilles d'une montre pour la retirer.
- Ne faites pas fonctionner la scie circulaire avec le blocage de la broche enclenché.
- Essuyez une goutte d'huile sur les brides de lame intérieure et extérieure, là où elles touchent la lame.

IMPORTANT : Si la bride interne de la lame a été retiré, remettez-la en place avant de placer la lame sur l'arbre. Dans le cas contraire, un accident pourrait se produire car la lame ne serait pas correctement serrée.

- Placez la lame de scie dans le protège-lame inférieur et sur la broche. REMARQUE : Les dents de la scie sont orientées vers le haut à l'avant de la scie.
- Remplacez la brique de lame extérieur.
- Appuyez sur le bouton de blocage de la broche, puis remettez la vis en place. Serrez fermement la vis en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Remettez-la à lame dans la zone de rangement.

IMPORTANT : Ne jamais utiliser une lame de scie trop épaisse pour que la brique extérieure puisse s'engager dans le méplat de la broche.

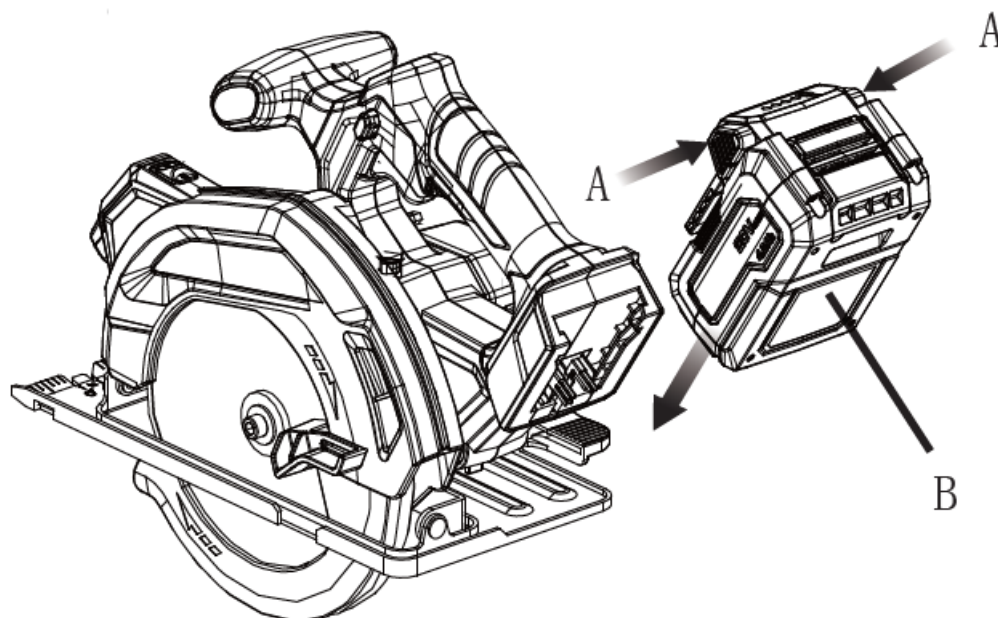
Fig. 1



- A) Bouton de blocage de l'arbre
- B) Protection inférieure de la lame
- C) Broche
- D) Lame
- E) Vis de fixation de la lame
- F) Brique extérieur
- G) Brique intérieure

Mise en service

- La scie circulaire peut être utilisée aux fins suivantes : Découpe de tous les types de produits en bois (bois de sciage, contreplaqué, lambris, panneaux composites et bois dur).
- Insérez la batterie dans le produit comme indiqué.
- Assurez-vous que les verrous de chaque côté de la batterie s'enclenchent et que la batterie est bien fixée dans l'outil avant de commencer à l'utiliser.
- Appuyez sur les boutons de verrouillage pour retirer la batterie.



A) Appuyer sur les verrous pour retirer la batterie.

B) Batterie

Lame

Les meilleures lames de scie ne peuvent pas couper efficacement si elles ne sont pas propres, affûtées et correctement réglées. L'utilisation d'une lame émoussée sollicite fortement la scie et augmente le risque de contrecoup. Ayez des lames supplémentaires à portée de main afin d'avoir toujours des lames bien affûtées à disposition.

Le caoutchouc et la résine durcis sur les lames ralentissent la scie. Retirez la lame de la scie et utilisez du décapant pour résine, de l'eau chaude ou du kérosène pour éliminer ces dépôts. **N'UTILISEZ PAS D'ESSENCE.**

Protège-lame inférieur

Le protège-lame inférieur monté sur la scie circulaire est là pour votre protection et votre sécurité. S'il est endommagé, n'utilisez pas la scie tant que le protège-lame n'a pas été réparé ou remplacé.. Laissez toujours le dispositif de protection en position de fonctionnement, lorsque vous utilisez la scie

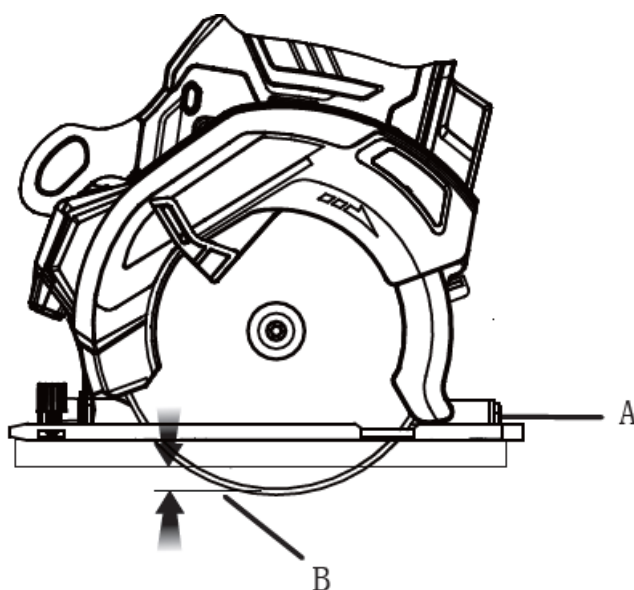
ATTENTION – DANGER:

Lorsque vous sciez à travers la pièce, le protège-lame inférieur ne recouvre pas la lame sur la face inférieure de la pièce. Comme la lame est exposée sur la face inférieure de la pièce, tenez vos mains et vos doigts à l'écart de la zone de coupe. Tout contact avec la lame de la scie peut entraîner des blessures extrêmement graves.

IMPORTANT: N'utilisez jamais la scie si le dispositif de protection ne fonctionne pas correctement.

Vérifiez le bon fonctionnement du protège-lame avant chaque utilisation. Le protège-lame fonctionne correctement lorsqu'il se déplace librement et revient facilement en position fermée.

Si vous faites tomber la scie, vérifiez, à toutes les profondeurs, que le protège-lame inférieur et le pare-chocs ne montre pas de dommages, avant de la réutiliser.



A) Le protège-lame inférieur est en position haute lorsque vous coupez.

B) La lame de scie est exposée sur la face inférieure de la pièce.

Démarrage/arrêt de la scie

Cette scie est équipée d'une lampe de travail qui s'allume lorsque l'on appuie sur la gâchette qui s'éteint lorsque la gâchette est relâchée. Pour démarrer la scie, procédez comme suit :

- Appuyez sur le bouton de sécurité (A).
- Appuyez sur le bouton marche/arrêt.

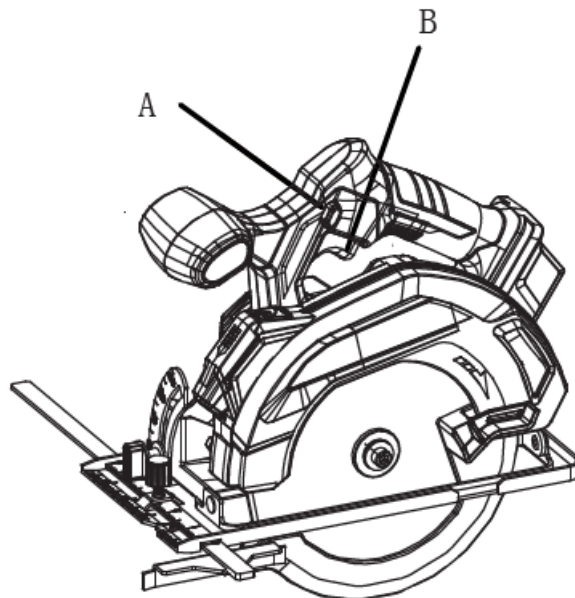
Laissez toujours la lame atteindre sa pleine vitesse avant de commencer à scier.

ATTENTION – DANGER:

Si la lame de scie entre en contact avec la pièce avant d'avoir atteint sa vitesse maximale, un contrecoup peut avoir lieu.

Pour arrêter la scie : relâchez l'interrupteur marche/arrêt.

Après avoir relâché l'interrupteur marche/arrêt, laissez la lame s'arrêter complètement. Ne retirez pas la scie de la pièce à travailler lorsque la lame est en mouvement.



A) Bouton de sécurité.

B) Bouton Marche /Arrêt

Réglage de la profondeur de la lame

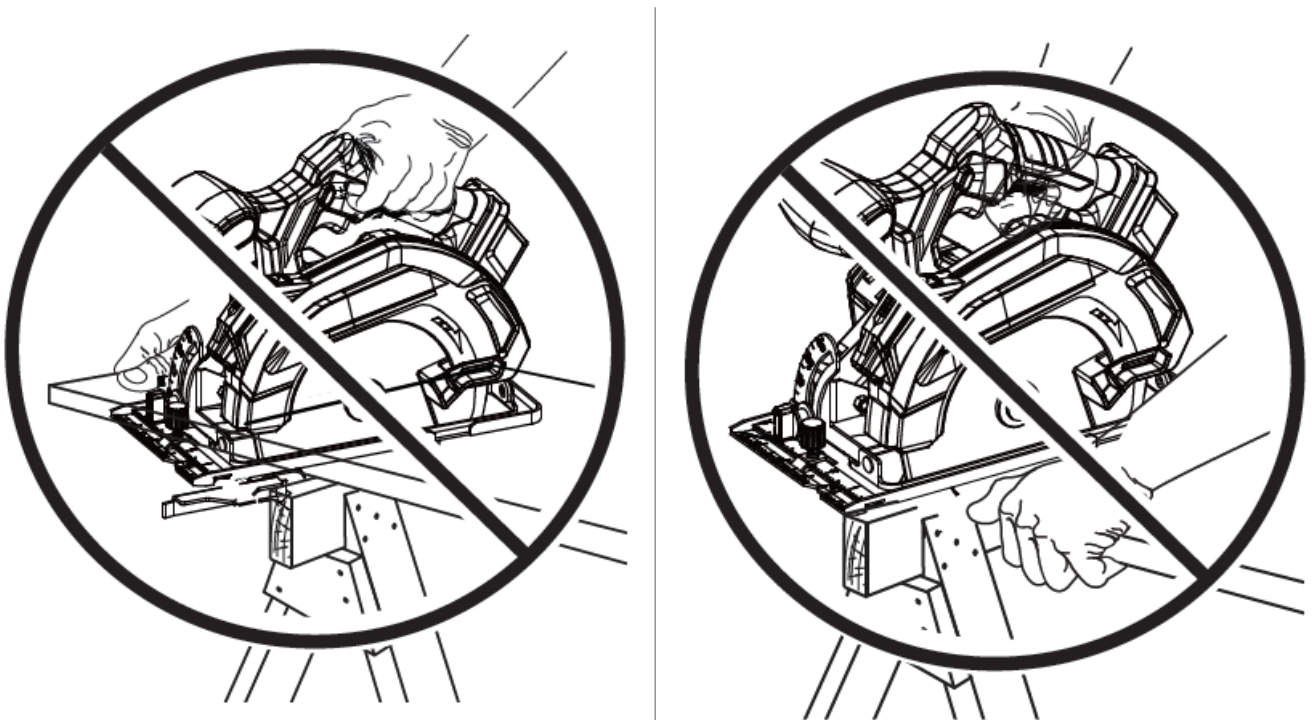
Respectez toujours le réglage correct de la profondeur des lames. Le réglage maximal de la profondeur de la lame pour toutes les coupes ne doit pas être supérieur à 1/4 de pouce en dessous du matériau à couper.

Une profondeur de lame plus importante augmente le risque de contrecoup et entraîne une coupe grossière. Pour une plus grande précision de la profondeur de coupe, une échelle se trouve sur le protège-lame supérieur.

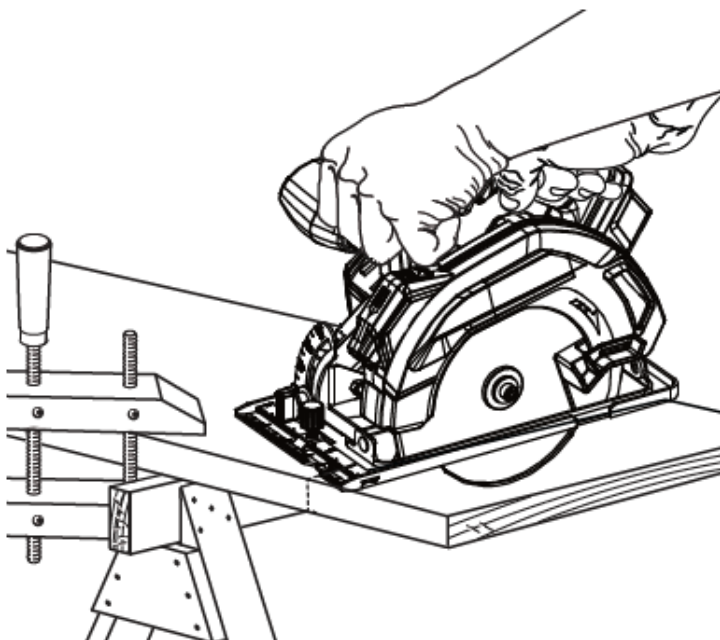
- Débloquez le levier de verrouillage de profondeur en le soulevant de la base.
- Déterminez la profondeur de coupe souhaitée.
- Repérez l'échelle de profondeur de coupe à l'arrière du protège-lame supérieur.
- Maintenez le socle à plat contre la pièce et levez ou abaissez la scie jusqu'à ce que le repère d'indication sur le support soit aligné avec l'encoche du protège-lame.
- Serrez fermement le levier de verrouillage de profondeur en le poussant vers le bas en direction de la base.

IMPORTANT: Pour rendre le sciage plus facile et plus sûr, il faut toujours bien contrôler la scie. La perte de contrôle peut provoquer un accident et entraîner de graves blessure

Mauvais guidage de la scie circulaire :



Guidage correct de la scie circulaire :



Pour obtenir la meilleure coupe possible, suivez les instructions suivantes :

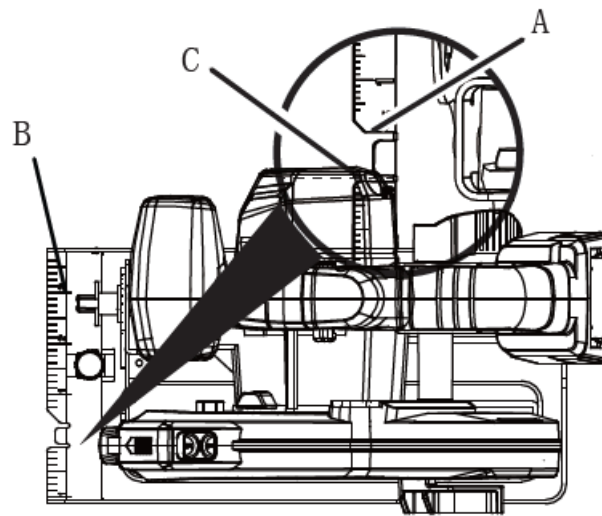
- Tenez fermement la scie à deux mains.
- Évitez de poser la main sur la pièce pendant que vous effectuez une coupe.
- Utiliser un support de pièce de manière à ce que la coupe (trait de coupe) soit toujours de votre côté.
- Utiliser un support de pièce à proximité de la zone coupe.
- Utilisez des pinces ou d'autres moyens pour sécuriser la pièce.
- Fixez la pièce à travailler pour qu'elle ne bouge pas pendant la coupe.
- Placez toujours la scie sur la partie maintenue, et non sur la partie "coupée".
- Placez la pièce avec le "beau" côté vers le bas.
- Tracez une ligne d'aide le long de la ligne de coupe souhaitée avant de commencer la coupe.

Coupes longitudinales et en biseau

Lorsque vous effectuez une coupe transversale ou longitudinale droite, alignez la ligne de coupe avec l'encoche de guidage de la lame de scie 0°.

Étant donné que l'épaisseur des lames varie, vous devez toujours effectuer une coupe d'essai dans le matériau résiduel le long d'une ligne de coupe afin de déterminer si vous devez déplacer la ligne de coupe et le cas échéant, de combien de mm pour obtenir une coupe précise.

REMARQUE : La distance entre la coupe et la ligne de guidage est la distance dont vous devez déplacer la ligne de guidage.



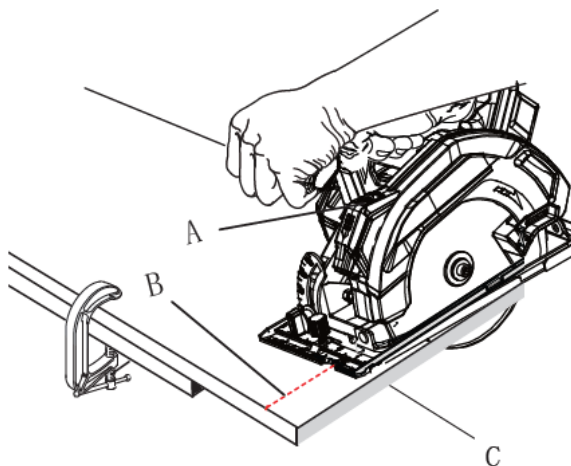
- A) Encoche pour le guidage de la lame à 45°
- B) Règle
- C) Encoche de guidage de la lame à 0°

Coupe longitudinale

Utilisez un guide lorsque vous effectuez des coupes longitudinales longues ou larges.

- Fixez la pièce à travailler.
- Fixez un bord droit de la pièce à l'aide d'une pince.
- Sciez le long du bord pour obtenir une coupe droite.

REMARQUE : Ne pincez pas la lame de scie au niveau de la coupe.

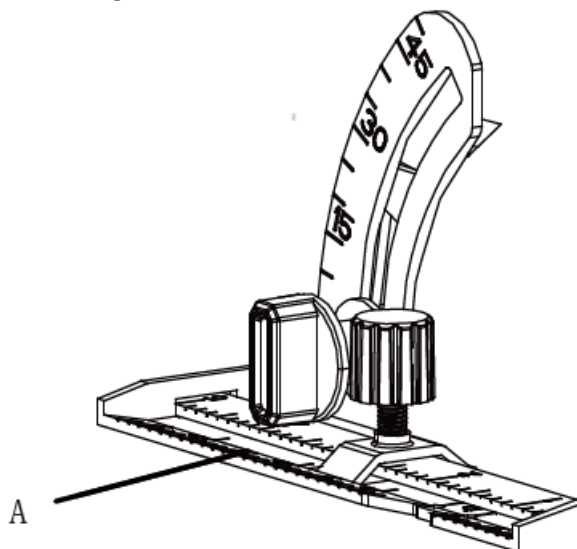


- A) Interrupteur de la lampe de travail
- B) Ligne de guidage lumineuse
- C) Matériau

Réglage de la largeur de coupe

Une échelle de largeur de coupe se trouve à la base de la scie. Lorsque vous effectuez des coupes droites Transversales ou longitudinales, l'échelle peut être utilisée pour mesurer jusqu'à 4-1/2 pouces. sur le côté droit de la lame et jusqu'à 1 pouce sur le côté gauche de la lame.

A) Echelle de largeur de coupe

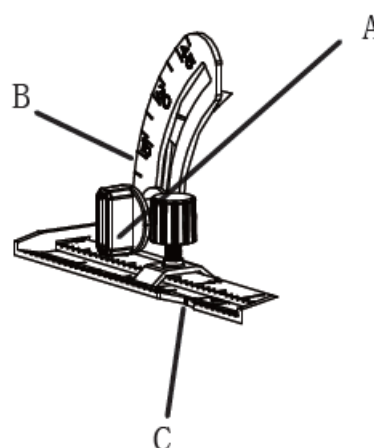
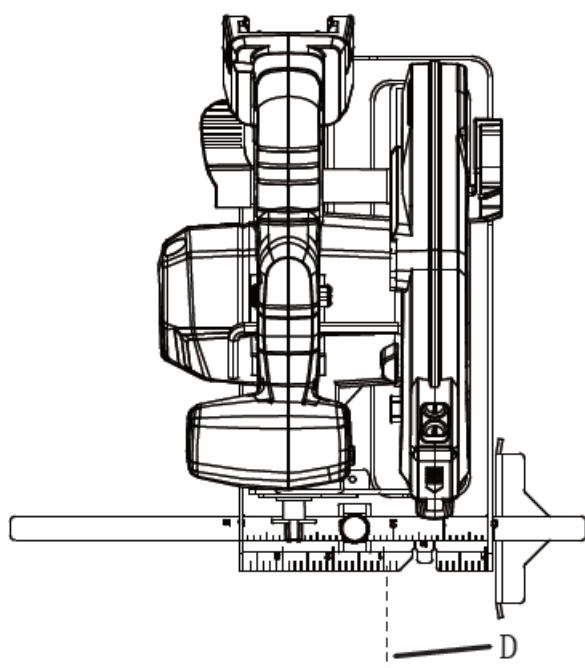


Coupes en biais

Réglez l'angle de coupe sur n'importe quel réglage entre zéro et 56° (voir chapitre "Réglage de l'inclinaison de coupe")

Si vous effectuez une coupe en biais à 45°, alignez la ligne de coupe sur l'encoche de la lame à 45° à la base.

Faites une coupe d'essai dans le matériau résiduel le long d'une ligne de guidage pour déterminer de combien vous devez décaler la ligne de guidage.



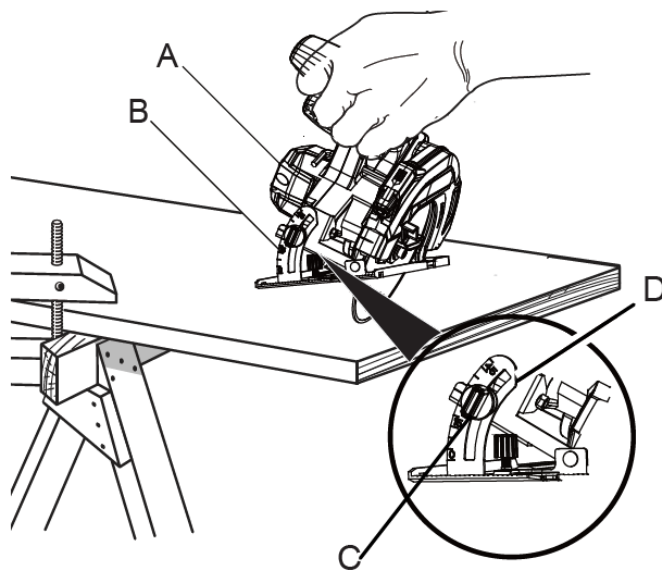
- A) Bouton de réglage de l'inclinaison
- B) Echelle d'inclinaison
- C) Encoche pour le guidage de la lame à 45°
- D) Ligne de guidage

Réglage de l'inclinaison de coupe

- Desserrez le bouton de réglage de l'inclinaison.
- Soulevez l'extrémité du boîtier du moteur de la scie jusqu'à ce que vous atteigniez le réglage angulaire souhaité sur l'échelle.
- Serrez bien le bouton de réglage de l'inclinaison.

IMPORTANT : Tenter d'effectuer une coupe en biseau sans que le bouton de réglage en question ne soit serré peut entraîner des blessures graves.

- Tenez la scie à deux mains comme indiqué.
- Placez le bord avant de la base sur la pièce à travailler.
- Démarrez la scie et laissez la lame atteindre sa vitesse maximale.
- Insérez la scie dans la pièce et effectuez la coupe.
- Relâchez l'interrupteur marche/arrêt et laissez la lame s'arrêter complètement.
- Soulevez la scie de la pièce.



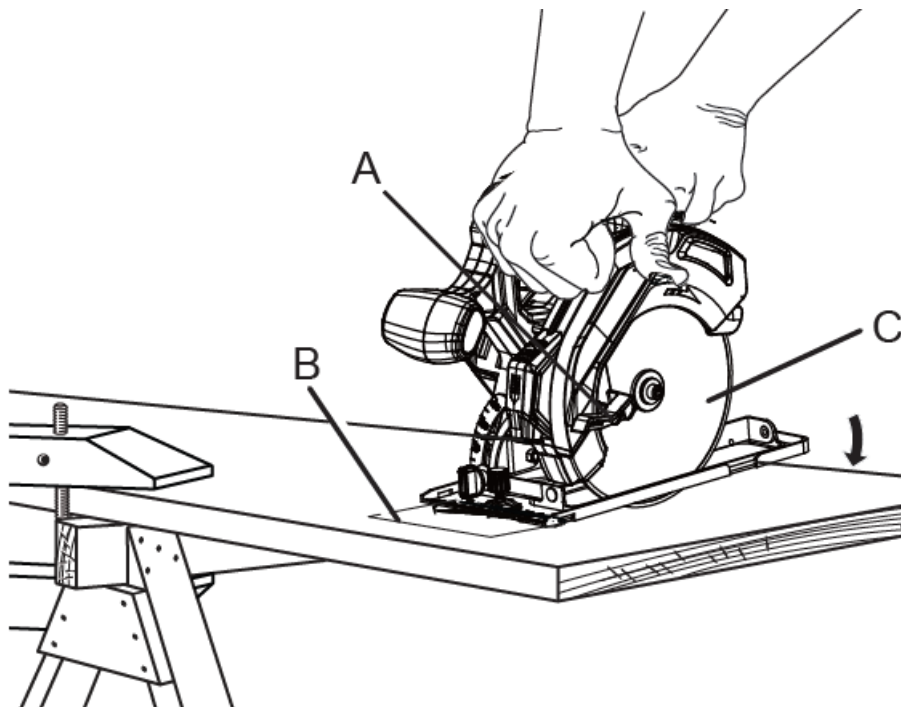
- A) Boîtier de la machine
- B) Echelle d'inclinaison
- C) Bouton de réglage
- D) Encoche

Coupes plongeantes

IMPORTANT : Réglez toujours le réglage de l'angle sur zéro avant d'effectuer une coupe en plongée.

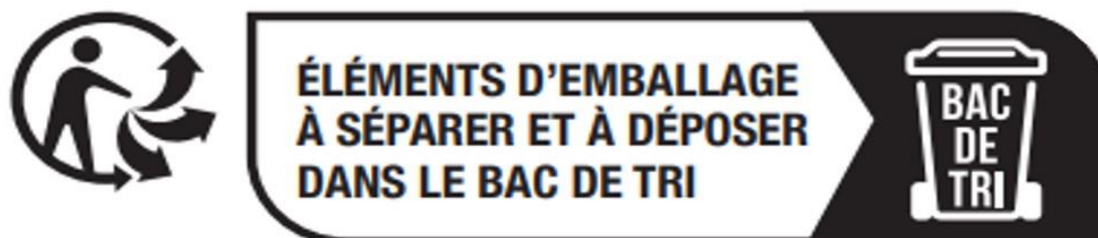
Tout autre réglage peut entraîner des blessures graves dues à une perte de contrôle de la tronçonneuse.

- Réglez l'inclinaison sur zéro.
- Réglez la lame de scie à la profondeur souhaitée.
- Inclinez-le protège-lame inférieur vers le haut à l'aide de la poignée.
- Tenez-le protège-lame inférieur par la poignée.
- Posez la base avant de l'outil sur la pièce et maintenant l'arrière surélevé à l'aide de poignée, de sorte que la lame de scie ne touche pas la pièce à usiner.
- Démarrez la scie et laissez la lame atteindre sa vitesse maximale.
- Insérez la scie dans la pièce et effectuez la coupe.
- Relâchez la gâchette et laissez la lame s'arrêter complètement.
- Soulevez la scie de la pièce à travailler.
- Nettoyez les coins avec une scie manuelle ou une scie sabre.



- A) Poignée du protège lame inférieur
- B) Positionnement de la partie avant de la scie
- C) Lame de la scie

Élimination des déchets



Données techniques

Appareil à batterie

Tension nominale	20 V
Vitesse de rotation	Jusqu'à 4300 (tr/min)
Profondeur de coup à 0°	55mm
Profondeur de coup à 45°	38mm
Diamètre de la lame	165mm x 16mm

Déclaration de conformité / Declaration of Conformity

Fabricant/ Constructeur

FUXTEC GmbH

Kappstraße 69, 71083 Herrenberg

Allemagne / Germany

Email: info@fuxtec.fr Web:

www.fuxtec.fr

Désignation / name Scie circulaire / E1 20V Circular Saw

Modèle / model FX-E1CS20

Directive CE / EC directive 2006/42/EC, 2014/30/EU

Normes appliquées / applicable standards

EN 55014-1:2017+A11
EN 55014-2:2015

Nous déclarons par la présente que la machine susmentionnée, de part la construction de la version que nous avons mise en circulation, est conforme aux exigences fondamentales en matière de sécurité et de santé de la directive CE mentionnée

Hereby we declare that the above mentioned machine meet the essential safety and health requirements of the above stated EC directives. Any manipulation or change of the machine not being explicitly authorized by us in advance renders this document null and void.

Conservation des documents techniques : FUXTEC GmbH • Kappstraße 69 • 71083 Herrenberg • Germany, L. Zirkler, Direction



Herrenberg 09.06.2024 Leonhard Zirkler

Contenuto

Introduzione e sicurezza	51
Uso previsto	51
Disposizioni generali di sicurezza per gli elettrodomestici	51
Sicurezza sul luogo di lavoro	51
Sicurezza elettrica	52
Sicurezza personale	52
Uso e trattamento dell'elettrodomestico	53
Uso e trattamento dell'apparecchio a batteria	53
Disposizioni di sicurezza per seghe circolari a batteria	54
Disposizioni generali di sicurezza	54
Prima dell'uso	55
Durante l'utilizzo	55
Dopo l'uso	55
Disposizioni di sicurezza per il caricabatterie	56
Disposizioni di sicurezza per le batterie agli ioni di litio	56
Disposizioni di sicurezza per l'utilizzo della sega circolare a batteria	57
Disposizioni di sicurezza per evitare contraccolpi	57
Dispositivo di protezione inferiore	58
Disposizioni di sicurezza aggiuntive	58
Presentazione	59
Montaggio	60
Utilizzo	62
Lama	62
Protezione inferiore lama	63
Accensione/spegnimento sega	64
Regolazione profondità lama	65
Taglio longitudinale e obliquo	67
Taglio longitudinale	68
Impostazione larghezza di taglio	68
Tagli obliqui	69
Regolazione inclinazione taglio	69
Tagli a immersione	70
Smaltimento	72
Dati tecnici	73
Dichiarazione di conformità / Declaration of Conformity	74

Introduzione e sicurezza

É fatto divieto a bambini e a chiunque non abbia familiarità con le seguenti istruzioni di utilizzare l'attrezzo da giardino. Si raccomanda la sorveglianza dei bambini per assicurarsi che non entrino in contatto con il dispositivo.

Uso previsto

Questo apparecchio ad uso privato è destinato esclusivamente al taglio di materiali. Pertanto, è importante utilizzare gli accessori appropriati per i rispettivi materiali.

L'apparecchio deve essere utilizzato secondo le indicazioni e le disposizioni di sicurezza contenute in questo manuale. Qualsiasi altro uso non è previsto. L'utilizzo improprio comporta l'annullamento della garanzia e l'esclusione di qualsiasi tipo di responsabilità da parte del produttore. L'utilizzatore risponde di tutti i danni a terzi e alle loro proprietà. Utilizzare l'apparecchio solo nelle condizioni tecniche previste e fornite dal produttore. Modifiche personali all'apparecchio escludono la responsabilità del produttore per eventuali danni conseguenti.

Disposizioni generali di sicurezza per gli elettrodomestici

ATTENZIONE!

Leggere tutte le avvertenze e le disposizioni di sicurezza. La mancata osservanza delle avvertenze e delle disposizioni di sicurezza può provocare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le avvertenze e le disposizioni di sicurezza per gli utilizzi futuri.

Il termine elettrodomestico utilizzato nelle disposizioni di sicurezza si riferisce agli utensili che funzionano con alimentazione elettrica (con cavo di alimentazione) e a quelli alimentati a batteria (senza cavo di alimentazione).

Sicurezza sul luogo di lavoro

- Mantenere l'area di lavoro pulita e ben illuminata. Disordine o aree di lavoro non illuminate possono causare incidenti.
- Non lavorare con l'elettrodomestico in aree caratterizzate da rischio esplosione in cui siano presenti liquidi, gas o polveri infiammabili. Gli elettrodomestici generano scintille che possono far infiammare polveri o vapori.
- Tenere a distanza bambini e altre persone durante l'uso dell'elettrodomestico. La distrazione può essere causa di perdita di controllo dell'apparecchio.

Sicurezza elettrica

- La spina dell'apparecchio elettrico deve essere compatibile con la relativa presa. La spina non deve essere modificata in alcun modo. Non utilizzare adattatori insieme a elettrooutensili con messa a terra.
Spine non modificate e prese idonee riducono il rischio di scosse elettriche.
- Evitare il contatto fisico con strumenti e superfici dotate di messa a terra come tubi, impianti di riscaldamento, stufe e frigoriferi. Sussiste rischio più elevato di scosse elettriche se il corpo risulta stretto contatto con il terreno.
- Tenere gli elettrooutensili al riparo da pioggia o umidità. Infiltrazioni d'acqua nell'elettrooutensile aumentano il rischio di scosse elettriche.
- Non utilizzare in modo improprio il cavo di alimentazione, ad esempio per trasportare l'elettrooutensile, appenderlo o per estrarre la spina dalla presa. Tenere il cavo al riparo da fonti di calore, olio, spigoli vivi o parti in movimento. Cavi danneggiati o aggrovigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.
- In caso di utilizzo di un elettrooutensile all'aperto, fare ricorso solo a prolunghe adatte anche ad uso esterno.
L'utilizzo di un cavo di prolunga adeguato riduce il rischio di scosse elettriche.
- Qualora si utilizzi un apparecchio elettrico all'aperto, fare ricorso solo a prolunghe adatte anche ad uso esterno. L'utilizzo di un cavo di prolunga adeguato riduce il rischio di scosse elettriche.

Sicurezza personale

- Prestare attenzione a ciò che si sta svolgendo e agire con criterio nell'utilizzo di un elettrooutensile.
Non usare elettrooutensili in caso di stanchezza o se si è sotto l'effetto di droghe, alcool o farmaci.
Un momento di disattenzione durante l'utilizzo dell'elettrooutensile può provocare gravi lesioni.
- Indossare dispositivi di protezione individuale e occhiali protettivi. Indossare dispositivi di protezione personale come maschera antipolvere, scarpe di sicurezza antiscivolo, casco protettivo o protezioni acustiche, a seconda del tipo di utilizzo dell'apparecchio elettrico, riduce il rischio di lesioni.
- Evitare l'avvio involontario. Assicurarsi che l'elettrooutensile sia spento e prima di collegare l'apparecchio alla presa elettrica e/o alla batteria, sollevarlo o sorreggerlo. Possono essere causa di incidente il trasporto dell'apparecchio elettrico effettuato ponendo il dito sul pulsante di accensione o il collegamento del dispositivo in funzione alla presa di alimentazione.
- Rimuovere strumenti di regolazione o chiavi inglesi prima di accendere

l'elettrotroutensile. Un attrezzo o una chiave che si trova in una parte in movimento dell'apparecchio può causare lesioni

- Evitare posture scorrette. Fare in modo di avere stabilità e mantenere sempre l'equilibrio. Ciò permette di controllare meglio l'elettrotroutensile in situazioni impreviste.
- Indossare indumenti adatti. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere i capelli, gli indumenti e i guanti lontano dalle parti in movimento. Indumenti larghi, gioielli o capelli lunghi possono rimanere impigliati nelle parti in movimento.

Uso e trattamento dell'elettrotroutensile

- Non sovraccaricare il dispositivo. Utilizzare l'elettrotroutensile adatto al lavoro da svolgere. Un elettrotroutensile adeguato al tipo di lavoro da eseguire permette di lavorare più efficacemente e in sicurezza.
- Non utilizzare un elettrotroutensile avente pulsante di accensione difettoso. Un elettrotroutensile che non può essere più acceso o spento è pericoloso e deve essere riparato.
- Scollegare il cavo di alimentazione e/o rimuovere la batteria prima di effettuare qualsiasi regolazione dell'unità, cambiare gli accessori o stoccare il dispositivo. Queste precauzioni impediscono l'avvio accidentale dell'apparecchio elettrico.
- Tenere gli elettrotroutensili fuori dalla portata dei bambini. Non consentire l'utilizzo dell'apparecchio a persone che non hanno familiarità con lo stesso o che non hanno letto le istruzioni. Gli elettrotroutensili sono pericolosi se utilizzati da persone inesperte.
- Effettuare un'adeguata manutenzione degli elettrotroutensili. Verificare che le parti mobili funzionino correttamente e non si inceppino, che non siano rotte o danneggiate, in modo da garantire che la funzionalità dell'elettrotroutensile non venga compromessa. Far riparare le parti danneggiate prima di utilizzare l'apparecchio. Molti incidenti sono causati da elettrotroutensili sottoposti a scarsa manutenzione.
- Mantenere i dispositivi di taglio affilati e puliti. Un'attenta manutenzione e affilatura degli stessi riduce la probabilità di inceppamenti e ne consente un miglior utilizzo.
- Utilizzare l'elettrotroutensile, accessori, ecc. conformemente alle presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni di lavoro e della tipologia di impiego. L'uso di elettrotroutensili per attività diverse da quelle previste può rappresentare un pericolo.

Uso e trattamento dell'apparecchio a batteria

- Caricare le batterie solo con caricabatterie raccomandati dal produttore. L'impiego di un

caricabatterie adatto solo ad un tipo specifico di batteria, determina un rischio di incendio, se utilizzato con batterie diverse.

- Utilizzare solo le batterie previste specificatamente per gli elettrodomestici. L'uso di altre batterie può comportare il rischio di lesioni e di incendio.
- Tenere la batteria inutilizzata lontano da graffette, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti metallici che possono fare contatto. Il cortocircuito tra i contatti della batteria può causare ustioni o incendi.
- Del liquido può fuoriuscire dalla batteria nel caso in cui quest'ultima non venga utilizzata in modo non corretto. Evitare il contatto con detto liquido. In caso di contatto accidentale, sciacquare con acqua. Se del liquido entra in contatto con gli occhi, ricorrere a cure mediche. La fuoriuscita di liquido dalla batteria può causare irritazione cutanea o ustioni.

Disposizioni di sicurezza per seghe circolari a batteria

Disposizioni generali di sicurezza

- Per la propria sicurezza e quella altrui, leggere questo manuale e le relative disposizioni di sicurezza prima di utilizzare il dispositivo. Conservare le istruzioni per l'uso e le relative disposizioni di sicurezza per gli utilizzi futuri, avendole sempre a portata di mano.
- In caso di cambio di proprietario, allegare le istruzioni d'uso al dispositivo.
- Le persone che utilizzano il dispositivo non devono essere sotto l'effetto di sostanze stupefacenti (es. alcool, droghe o medicinali).
- Utilizzare il dispositivo secondo le condizioni tecniche prescritte e fornite dal produttore. Modifiche personali all'apparecchio escludono la responsabilità del produttore per eventuali danni conseguenti.
- Utilizzare il dispositivo solo in presenza di luce diurna o buona illuminazione artificiale.
- Utilizzare l'apparecchio solo in condizioni di umidità assente. Tenerlo al riparo da pioggia o umidità. Infiltrazioni d'acqua nell'apparecchio aumentano il rischio di scosse elettriche.
- Spegnerne il dispositivo e rimuovere la batteria al verificarsi degli eventi di seguito riportati:
 - ♦ se il dispositivo viene lasciato incustodito;
 - ♦ prima del controllo, della pulizia o di altri lavori sull'apparecchio;
 - ♦ se il dispositivo inizia a vibrare eccessivamente.

Prima dell'uso

- Familiarizzare con l'apparecchio, con le sue funzioni e i suoi comandi prima di iniziare ad utilizzarlo.
- Prima della messa in funzione controllare che l'unità non presenti segni di usura o danni dovuti ad un precedente urto o impatto.
- Non utilizzare un dispositivo il cui interruttore sia difettoso e non possa più essere acceso o spento.
- Controllare che tutti i dadi, i bulloni e le viti siano ben stretti per garantire un funzionamento sicuro dell'unità.
- Non utilizzare mai un apparecchio con parti danneggiate o mancanti. Farle riparare o, se necessario, farle sostituire da un tecnico qualificato o da un'officina specializzata.
- Quando si lavora con o sull'apparecchio indossare sempre i dispositivi di protezione individuale adeguati (occhiali di sicurezza, protezioni acustiche, guanti da lavoro antiscivolo, ecc.). L'uso di dispositivi di protezione individuale riduce il rischio di lesioni.

Durante l'utilizzo

Non azionare il dispositivo se nelle immediate vicinanze si trovano persone (soprattutto bambini) o animali. Assicurarsi che i bambini non utilizzino il dispositivo a scopo di gioco.

Assicurarsi sempre di mantenere una posizione stabile e di lavorare con calma e attenzione. Utilizzare le lame conformemente al materiale trattato. Una scelta errata può provocare scivolamenti e lesioni. Indossare protezioni acustiche durante l'utilizzo dell'apparecchio. L'esposizione al rumore può causare la perdita dell'udito. Reggere l'elettro utensile mediante l'impugnatura isolata.

Dopo l'uso

Spegnere l'apparecchio, rimuovere la batteria, quindi collocare il dispositivo in un luogo sicuro. Conservare il dispositivo fuori dalla portata dei bambini. Assicurarsi che le prese di ventilazione dell'utensile siano libere da sporcizia. Non pulire l'apparecchio con acqua, in quanto potrebbero verificarsi danni all'unità elettrica.

Disposizioni di sicurezza per il caricabatterie

- Tenere il caricabatterie al riparo da pioggia o umidità. Infiltrazioni d'acqua in un caricabatterie aumentano il rischio di scosse elettriche.
- Mantenere pulito il caricabatterie. Lo sporco può causare scosse elettriche.
- Controllare il caricabatterie, il cavo e la spina prima di ogni utilizzo. Non utilizzare il caricabatterie se vi si riscontrano danni. Non aprire il caricabatterie in autonomia, farlo riparare da personale qualificato utilizzando solo pezzi di ricambio originali. Caricabatterie, cavi e spine danneggiati aumentano il rischio di scosse elettriche.
- Non appoggiare oggetti sul caricabatterie e non collocarlo su superfici morbide. Sussiste rischio d'incendio.
- Controllare sempre che la tensione di rete corrisponda a quella indicata sulla targhetta del caricabatterie.
- Non utilizzare mai il caricabatterie se il cavo, la spina o l'apparecchio stesso sono danneggiati esternamente. Portare il caricabatterie all'officina specializzata più vicina.
- Non aprire assolutamente il caricabatterie. In caso di guasto, portarlo in un'officina specializzata.

Disposizioni di sicurezza per le batterie agli ioni di litio

- Non aprire la batteria. Sussiste rischio di corto circuito.
- Proteggere la batteria dal calore, ad esempio dall'esposizione prolungata alla luce del sole, dal fuoco, dall'acqua e dall'umidità. Sussiste rischio di esplosione.
- Se la batteria è danneggiata o viene utilizzata in modo improprio, possono verificarsi esalazioni. Areare il locale e consultare un medico in caso di complicazioni. Le esalazioni possono infiammare le vie respiratorie.
- In caso di utilizzo improprio, potrebbe fuoriuscire del liquido dalla batteria. Evitare il contatto con lo stesso. In caso di contatto accidentale, sciacquare con acqua. Se il liquido entra in contatto con gli occhi ricorrere a cure mediche. La fuoriuscita di liquido dalla batteria può causare irritazioni o ustioni cutanee.
- Utilizzare solo batterie originali con la tensione indicata sulla targhetta dell'elettro utensile. Se si utilizzano altre batterie, ad es. non originali, rigenerate o di altri produttori, sussiste il rischio di lesioni e danni materiali a causa dell'esplosione delle stesse.
- La tensione della batteria deve corrispondere a quella di carica del caricabatterie. In caso contrario sussiste il rischio di incendio e di esplosione.

- Caricare le batterie solo con caricabatterie raccomandati dal produttore. L'utilizzo di un caricabatterie adatto solo ad un tipo specifico di batteria, determina un rischio di incendio, se utilizzato con batterie differenti.
- La batteria può essere danneggiata da oggetti appuntiti come chiodi, cacciaviti o da forze esterne. Può verificarsi un corto circuito interno e la batteria può bruciare, emettere fumo, esplodere o surriscaldarsi.

Disposizioni di sicurezza per l'utilizzo della sega circolare a batteria

- Tenere le mani lontane dall'area di taglio e dalla lama.
- Tenere la mano libera sull'impugnatura ausiliaria o sull'alloggiamento del motore. Se la sega viene impugnata con entrambe le mani, queste ultime sono poste al riparo da eventuali tagli.
- Non toccare la parte inferiore del pezzo in lavorazione. La protezione non assicura il riparo dalla lama della sega sulla parte inferiore del pezzo in lavorazione.
- Regolare la profondità di taglio in base allo spessore del pezzo. Al di sotto del pezzo non deve poter intravedersi un dente intero della lama.
- Non tenere mai il pezzo da tagliare tra le mani o sulle gambe.
- È importante effettuare il lavoro in modo adeguato in modo tale da ridurre al minimo esposizioni del corpo, inceppamenti della lama o perdite di controllo.
- Afferrare l'elettro utensile servendosi esclusivamente delle impugnature isolate qualora si debbano eseguire operazioni durante le quali sussista il rischio che la lama entri in contatto con cavi nascosti. Il contatto con un cavo sotto tensione può far sì che l'elettricità si trasferisca alle parti in metallo dell'elettro utensile causando scosse elettriche.
- Utilizzare sempre lame di dimensioni e forma corrette.
- Non utilizzare mai una rondella o un bullone danneggiato o non idoneo.
Le rondelle della lama e i bulloni sono stati progettati appositamente per la sega circolare al fine di garantirne il funzionamento ottimale e in sicurezza.

Disposizioni di sicurezza per evitare contraccolpi

- Un contraccolpo è una reazione improvvisa che viene provocata da una lama inceppata, impigliata o orientata non correttamente. Tale fenomeno fa sì che la sega si sollevi in maniera inavvertita dal pezzo trattato e balzi all'indietro in direzione dell'operatore.
- L'inceppamento della lama all'interno della fenditura causerà l'ingolfamento della stessa e il motore farà balzare il dispositivo all'indietro in direzione dell'operatore.
- Se la lama durante il taglio fosse storta o mal orientata, i denti della stessa potrebbero conficcarsi nella parte superiore del legno causando uno slittamento dell'utensile e un contraccolpo per l'operatore.

Un contraccolpo è il risultato di un uso improprio della sega e/o di procedure o condizioni operative non corrette.

Tale fenomeno può essere evitato attenendosi alle raccomandazioni elencate di seguito:

- Impugnare saldamente la sega con entrambe le mani e posizionare le braccia in modo da contrastare il contraccolpo. Posizionare il corpo su uno dei due lati della lama, mai in linea con essa. Un contraccolpo può far balzare la sega all'indietro, tuttavia le forze di contraccolpo possono essere gestite dall'operatore se si prendono le giuste precauzioni.

- Se la lama si inceppa o se il taglio viene interrotto per un arresto completo, non cercare mai di estrarre la sega dal pezzo in lavorazione o di tirarla all'indietro mentre la lama è in movimento, diversamente potrebbe verificarsi un contraccolpo.

Indagare la causa dell'inceppamento della lama e adottare le misure appropriate per eliminarla.

- Quando si riavvia la sega sul pezzo in lavorazione, centrare la lama all'interno del taglio e controllare che i denti non siano impigliati nel materiale. Se la lama è inceppata, essa può sollevarsi o ritrarsi dal pezzo in lavorazione quando si riavvia la sega.
- Collocare su dei sostegni i pannelli di grandi dimensioni per ridurre al minimo il rischio di inceppamento della lama e di contraccolpo. I pannelli di grandi dimensioni tendono a cedere sotto il loro stesso peso.
Detti sostegni devono essere posizionati sotto entrambi i lati del pannello, in prossimità della linea di taglio e vicino al bordo del pannello.
- Non utilizzare lame smussate o danneggiate. Lame non affilate o regolate scorrettamente creano un attrito eccessivo con conseguente inceppamento della lama e contraccolpo.
- Le leve di bloccaggio per la regolazione della profondità e dell'angolo della lama devono essere ben serrate e assicurate prima di procedere con il taglio. Se l'impostazione della lama si modifica durante il taglio possono verificarsi inceppamenti e contraccolpi.
- Prestare particolare attenzione quando si segano pareti esistenti o altre superfici cieche. La lama sporgente può recidere oggetti con conseguente rischio di contraccolpo.

Dispositivo di protezione inferiore

- Prima di ogni utilizzo, verificare che la protezione inferiore si chiuda correttamente. Non utilizzare la sega se la protezione inferiore non si muove liberamente e non si chiude istantaneamente.
Non bloccare o vincolare mai la protezione inferiore in posizione aperta. Sollevare la protezione inferiore usando la maniglia retrattile e assicurarsi che questa si muova liberamente e non tocchi la lama o altre parti ad ogni angolazione e profondità di taglio.
- Controllare il funzionamento della molla di protezione inferiore. Se la protezione e la molla non funzionano correttamente, queste ultime devono essere sottoposte a manutenzione prima dell'uso. La protezione inferiore può risultare difficile da utilizzare a causa di parti danneggiate, depositi di resina o accumuli di materiale d'altro tipo.
- La protezione inferiore deve essere ritratta manualmente solo per tagli speciali, come i "tagli a immersione" e i "tagli composti". Sollevare la protezione inferiore tirando indietro la maniglia. Non appena la lama penetra nel materiale, la protezione inferiore deve essere rilasciata. Su tutte le altre seghe le protezioni inferiori dovrebbero funzionare automaticamente.
- Assicurarsi sempre che la protezione inferiore copra la lama prima di appoggiare la sega su un banco o sul pavimento. Una lama non protetta può provocare danni.

Disposizioni di sicurezza aggiuntive

- Utilizzare morsetti o altri strumenti pratici per fissare e sostenere il pezzo da lavorare su una superficie stabile. Sostenere il pezzo con la mano o con il corpo genera instabilità e può essere causa di perdita di controllo.
- Indossare sempre occhiali protettivi con protezioni laterali conformi alla normativa ANSI Z87.1 quando si assemblano parti, si aziona la macchina o si eseguono interventi di

manutenzione.

Attenendosi a questa prescrizione si riduce il rischio di gravi lesioni fisiche.

- Proteggere i propri polmoni. Indossare una maschera facciale o una maschera antipolvere se si generano polveri durante l'attività. Attenendosi a questa prescrizione si riduce il rischio di gravi lesioni fisiche.
- Proteggere l'udito. Indossare un dispositivo di protezione per l'udito durante prolungati cicli di lavoro. Attenendosi a questa prescrizione si riduce il rischio di gravi lesioni fisiche.
- Gli utensili a batteria non necessitano di collegamento ad una presa elettrica e sono pertanto sempre pronti all'uso. Prestare attenzione ai possibili pericoli quando non si utilizza l'utensile a batteria o quando si sostituiscono gli accessori. Attenendosi a questa prescrizione si riduce il rischio di scosse elettriche, incendi o lesioni gravi.

Presentazione

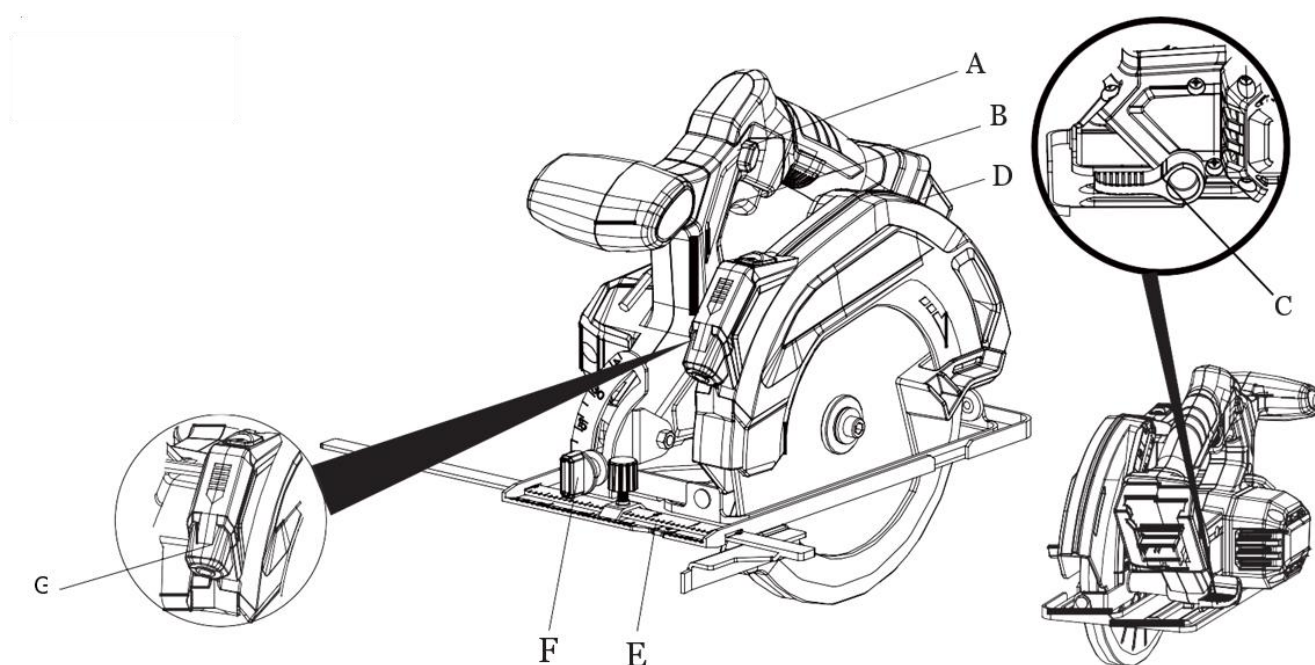


Figura 1: Sega circolare

- A) Manopola di sicurezza
- B) Pulsante di accensione/
spegnimento
- C) Chiave serraggio lame
- D) Leva blocco profondità

- E) Larghezza di taglio
- F) Manopola di inclinazione
- G) Luce di lavoro
(funzionamento a batteria LR44 non
inclusa nella fornitura)

Montaggio

NOTA: Questo prodotto *deve essere assemblato*.

ATTENZIONE: Gli articoli indicati nella presente sezione “montaggio” non vengono montati dal produttore sull'unità e devono pertanto essere applicati alla stessa dall'utilizzatore. L'eventuale utilizzo di un prodotto non assemblato correttamente può provocare lesioni.

- Estrarre il prodotto e tutti gli accessori dalla confezione con cautela. Ispezionare il prodotto con cura per accertarsi che lo stesso non presenti rotture o danneggiamenti riconducibili al trasporto. Non gettare l'imballaggio prima di aver ispezionato in maniera approfondita il prodotto e prima di averne verificato la piena funzionalità.

ATTENZIONE: Se si rilevano parti mancanti o danneggiate, non utilizzare il dispositivo prima della sostituzione di dette parti. L'utilizzo di questo prodotto con parti danneggiate o mancanti può provocare gravi lesioni.

IMPORTANTE: Per evitare un avvio involontario che può causare gravi lesioni, rimuovere sempre la batteria dall'apparecchio durante l'assemblaggio delle parti.

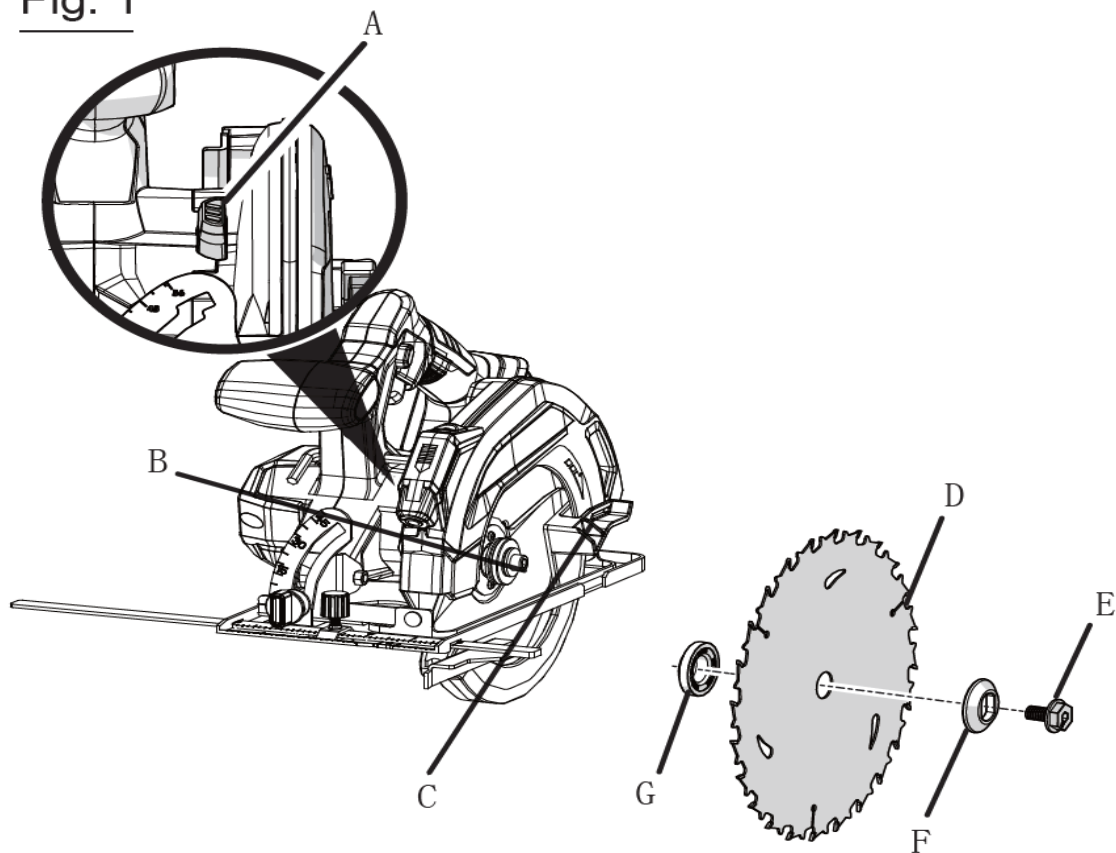
- Rimuovere la batteria dalla sega circolare.
- Rimuovere la chiave di serraggio (chiave esagonale da 6 mm) dalla zona di deposito.
- Premere l'unità di bloccaggio del mandrino e rimuovere la vite di fissaggio della lama e la rondella esterna.
- Per estrarre la vite, ruotarla in senso orario.
- Non mettere in funzione la sega circolare se il bloccaggio del mandrino è innestato.
- Applicare una goccia d'olio sulla lama circolare interna ed esterna.

IMPORTANTE: Se il disco interno della lama è stato rimosso, reinserirlo prima di posizionare la lama sul mandrino. In caso contrario, potrebbe verificarsi un incidente, in quanto la lama non sarebbe serrata correttamente.

- Posizionare la lama nella protezione inferiore e sul mandrino. NOTA: I denti sono rivolti verso l'alto nella parte anteriore della sega.
- Sostituire il disco esterno della lama.
- Premere il pulsante di blocco del mandrino e riposizionare la vite di fissaggio della lama. Serrare saldamente la vite della lama ruotandola in senso antiorario.
- Inserire nuovamente la chiave di serraggio nella zona di deposito.

IMPORTANTE: Non utilizzare mai una lama troppo spessa affinché la rondella esterna possa agganciarsi al piatto del mandrino.

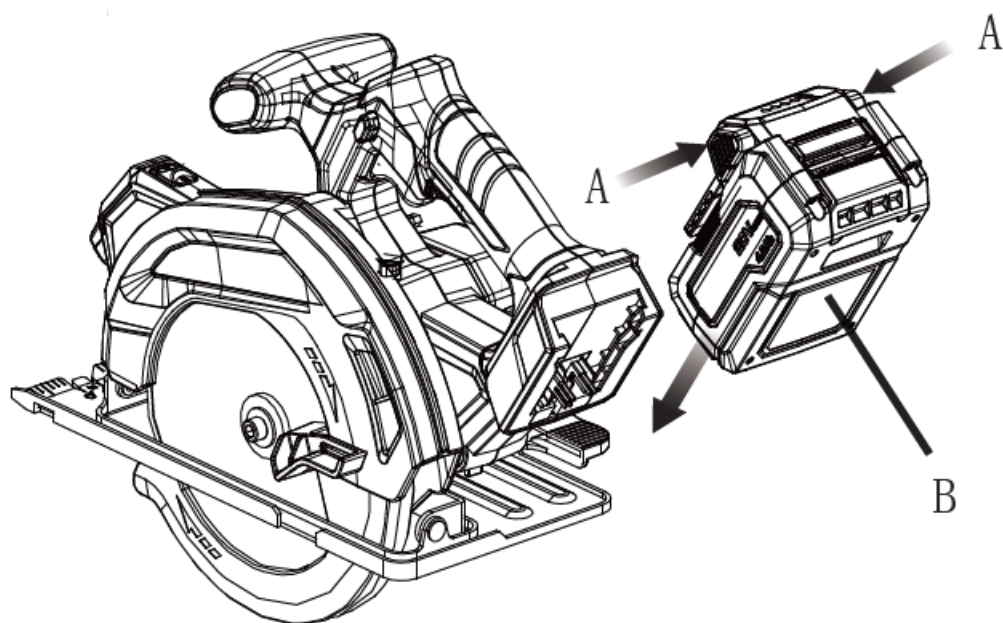
Fig. 1



- A) Pulsante bloccaggio mandrino
- B) Protezione inferiore lama
- C) Mandrino
- D) Lama
- E) Vite di fissaggio lama
- F) Rondella esterna
- G) Rondella interna

Utilizzo

- La sega circolare può essere utilizzata per i seguenti scopi:
Taglio di tutti i tipi di manufatti in legno (segati, compensati, pannelli di rivestimento, pannelli compositi e legno duro)
- Inserire la batteria nell'apposito alloggiamento, come mostrato in figura.
- Prima di utilizzare l'apparecchio, assicurarsi che i bloccaggi su ciascun lato della batteria siano in posizione e che la batteria sia ben fissata nel proprio alloggiamento.
- Premere i bloccaggi per rimuovere la batteria.



A) Premere i bloccaggi per rimuovere il pacco batteria

B) Pacco batteria

Lama

Anche le lame più efficaci non sono in grado di tagliare in modo efficiente se non vengono pulite, affilate e regolate correttamente. L'uso di una lama smussata sottopone la sega a forti sollecitazioni e aumenta il rischio di contraccolpi. Tenere a portata di mano lame di scorta in modo da avere sempre a disposizione lame affilate. Gomma e resina indurite sulle lame rallentano la sega. Rimuovere la lama della sega dalla sega e utilizzare gomma da masticare e resina, acqua calda o cherosene per rimuovere tali depositi. **NON UTILIZZARE BENZINA.**

Protezione inferiore lama

La protezione inferiore della lama montata sulla sega circolare è stata realizzata per garantire la massima protezione e sicurezza. In caso di danneggiamento della stessa, non utilizzare la sega fino a quando la protezione non sia stata riparata o sostituita. Lasciare sempre la protezione in posizione di lavoro quando si utilizza la sega.

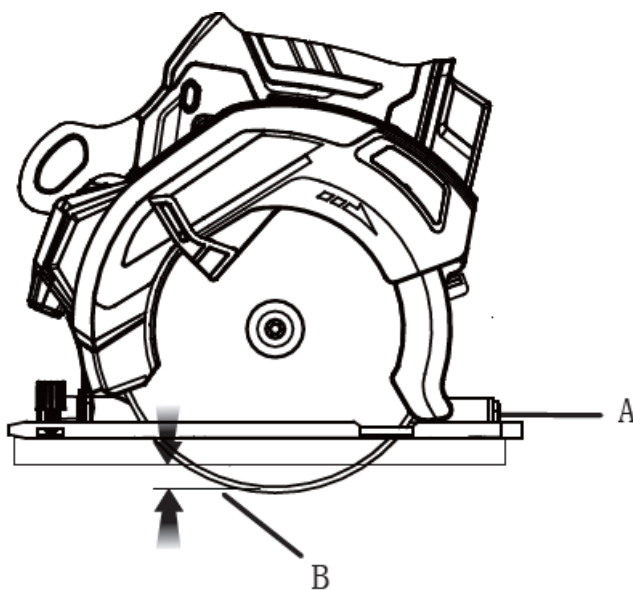
ATTENZIONE - PERICOLO:

Durante il taglio del pezzo, la protezione inferiore della lama non copre la lama sul lato inferiore del pezzo. Poiché la lama è esposta sul lato inferiore del pezzo, tenere mani e dita lontane dall'area di taglio.

Il contatto con la lama della sega può provocare lesioni gravi.

IMPORTANTE: Non utilizzare mai la sega se la protezione di sicurezza non funziona correttamente.

Controllare il corretto funzionamento della protezione prima di ogni utilizzo. La protezione funziona correttamente solo quando è in grado di muoversi liberamente e di ritornare facilmente in posizione di chiusura. Se la motosega dovesse cadere, prima di usarla di nuovo, controllare che la protezione inferiore della lama e il paracolpi non siano danneggiati in tutte le impostazioni di profondità.



A) La protezione inferiore della lama si trova nella posizione superiore quando si effettua un taglio.

B) La lama della sega è esposta sul lato inferiore del pezzo da lavorare.

Accensione/spegnimento sega

Questa sega è dotata di una luce di lavoro che si accende nel momento in cui si preme il pulsante di accensione

e si spegne quando viene rilasciato il pulsante stesso. Per avviare la sega:

- Premere il pulsante di sicurezza (A).
- Premere il pulsante di accensione/spegnimento.

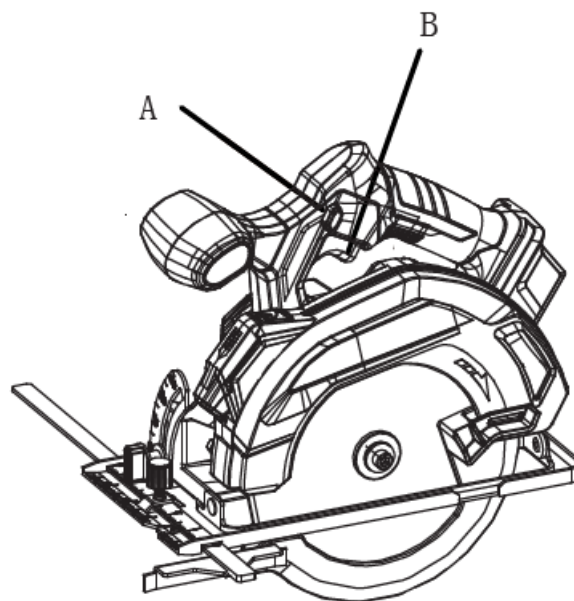
Attendere che la lama raggiunga sempre la massima velocità prima di iniziare a segare.

ATTENZIONE-PERICOLO:

Se la lama entra in contatto con il pezzo prima di aver raggiunto la massima velocità, può verificarsi un contraccolpo. Sussiste rischio di lesioni.

Per arrestare la sega: Rilasciare il pulsante di accensione/spegnimento.

Dopo aver rilasciato il pulsante di accensione/spegnimento, attendere il completo arresto della lama. Non sollevare la sega dal pezzo su cui si sta lavorando mentre la lama è in movimento.



A) Pulsante di sicurezza

B) Pulsante di accensione/spegnimento

Regolazione profondità lama

Mantenere sempre la corretta impostazione della profondità della lama. La corretta impostazione della profondità della lama dovrebbe corrispondere al massimo ad 1/4 di pollice al di sotto del materiale da tagliare.

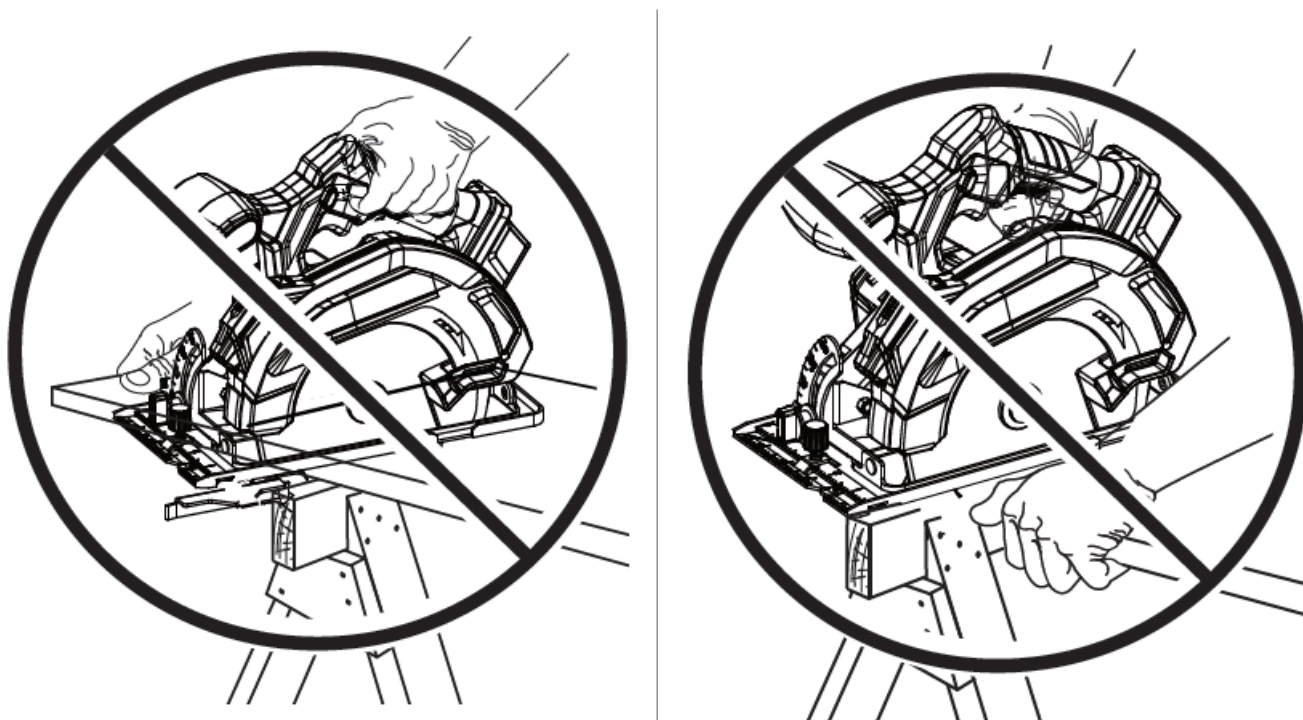
Una maggiore profondità della lama aumenta il rischio di contraccolpi e determina un taglio grossolano.

Per una maggiore precisione della profondità di taglio è possibile far riferimento ad una scala di rappresentazione posta sulla protezione superiore della lama.

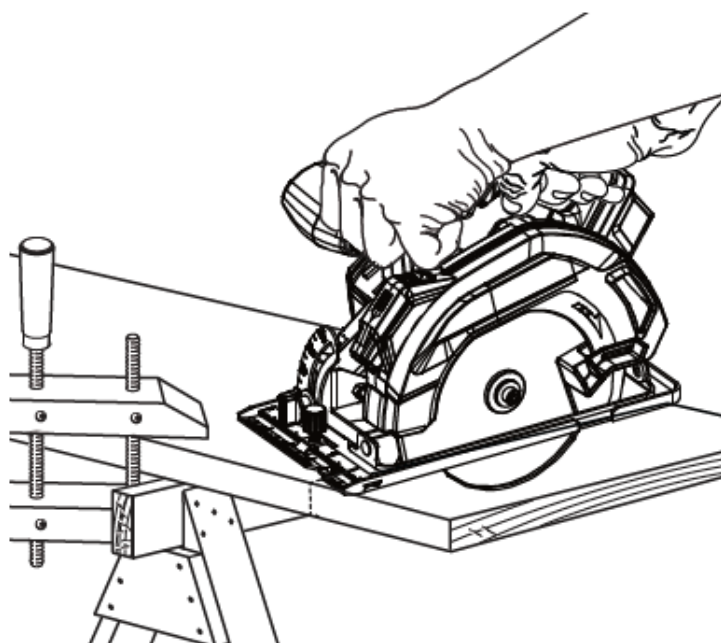
- Rilasciare la leva di blocco della profondità sollevandola dalla base verso l'alto.
- Valutare la profondità di taglio desiderata.
- Visualizzare la scala della profondità di taglio sul retro della protezione superiore della lama.
- Tenere la base piatta sul pezzo da lavorare e sollevare o abbassare la sega finché il segno dell'indicatore sul supporto non si allinea con la tacca presente sulla protezione della lama.
- Serrare saldamente la leva di blocco della profondità spingendola verso il basso in direzione della base.

IMPORTANTE: Per facilitare e rendere più sicuro il taglio, è opportuno che la motosega sia ben sotto controllo in qualsiasi momento. La perdita di controllo può causare incidenti con conseguenti gravi lesioni.

Guida errata della sega circolare:



Conduzione corretta della sega circolare:



Per ottenere il miglior taglio possibile, attenersi alle istruzioni riportate di seguito:

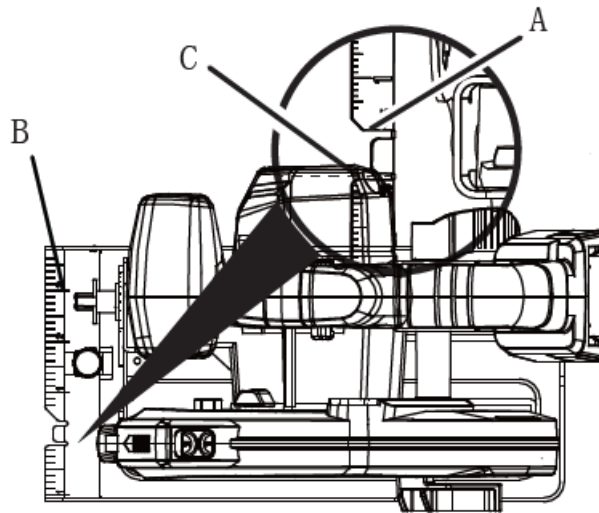
- Impugnare saldamente la sega con entrambe le mani.
- Evitare di appoggiare la mano sul pezzo durante il taglio.
- Sostenere il pezzo da lavorare in modo che il taglio (fenditura) sia sempre laterale alla nostra figura.
- Sostenere il pezzo da lavorare nelle vicinanze del taglio.
- Utilizzare morsetti o altri strumenti pratici per fissare il pezzo da lavorare in modo che lo stesso non si muova durante il taglio.
- Posizionare sempre la sega sul pezzo supportato, non sul pezzo "tagliato".
- Posizionare il pezzo in lavorazione con il lato "buono" rivolto verso il basso.
- Prima di iniziare a tagliare, tracciare una linea guida lungo la zona di taglio desiderata.

Taglio longitudinale e obliquo

Quando si esegue un taglio dritto obliquo o longitudinale, allineare la linea di taglio con la tacca di guida della lama 00 posta sulla base.

Poiché gli spessori delle lame variano, si consiglia di effettuare sempre un taglio di prova sul materiale residuo in corrispondenza di una linea guida per determinare se e quanto occorre spostare detta linea al fine di ottenere un taglio preciso.

NOTA: Lo spazio tra la linea di taglio e la linea guida indica in che misura deve essere spostata quest'ultima.



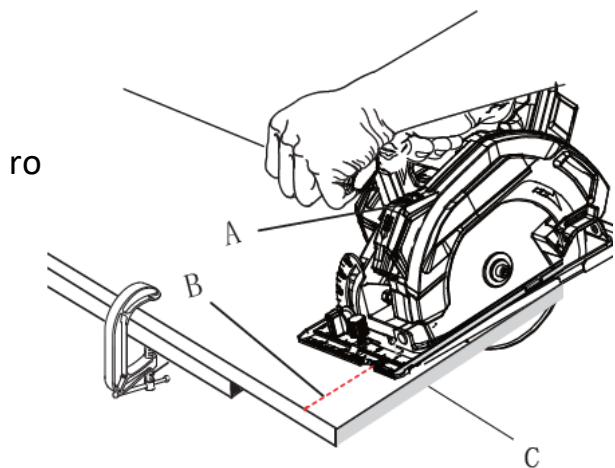
- A) Tacca per la guida della lama 45°
- B) Righello
- C) Tacca per la guida della lama 0°

Taglio longitudinale

Utilizzare una guida quando si eseguono con la sega tagli longitudinali in lunghezza o in larghezza.

- Fissare saldamente il pezzo.
- Fissare un bordo dritto al pezzo da lavorare mediante un morsetto.
- Segare lungo il bordo dritto per ottenere un taglio lineare.

NOTA: Non far inceppare la lama nella fenditura.



A) Interruttore luce di lavoro

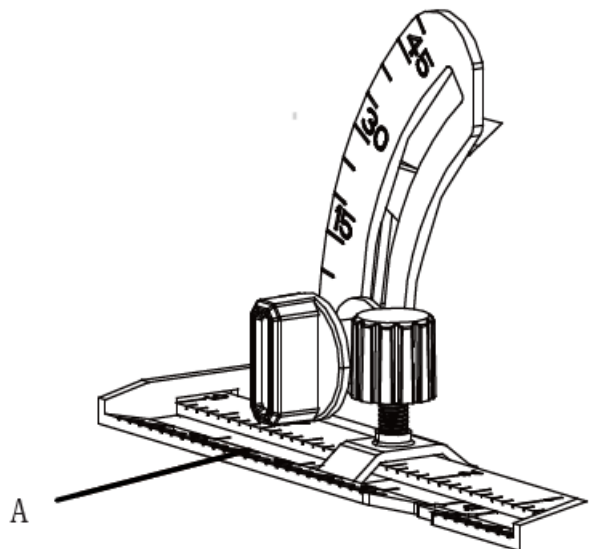
B) Linea guida tratteggiata in

C) Materiale

Impostazione larghezza di taglio

Alla base della sega è presente una scala della larghezza di taglio. Se si effettuano tagli dritti obliqui o longitudinali, la scala può essere utilizzata per misurare fino a 4-1/2 pollici sul lato destro della lama e fino a 1 pollice sul lato sinistro della lama.

A) Larghezza scala di taglio

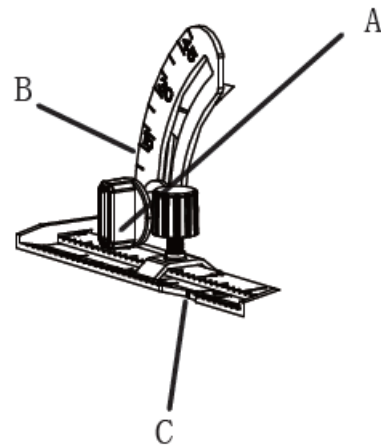
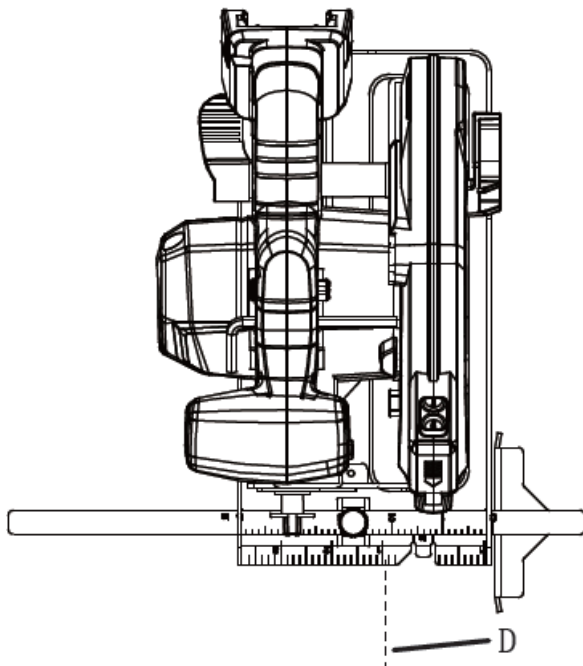


Tagli obliqui

Impostare l'angolo di taglio su un valore qualsiasi compreso tra 0 e 56° (vedere il capitolo "regolazione inclinazione taglio").

Se si esegue un taglio obliquo a 45°, allineare la linea di taglio con la tacca dei 45° gradi presente sulla base.

Effettuare un taglio di prova sul materiale residuo in corrispondenza di una linea guida per determinare quanto occorre spostare detta linea.



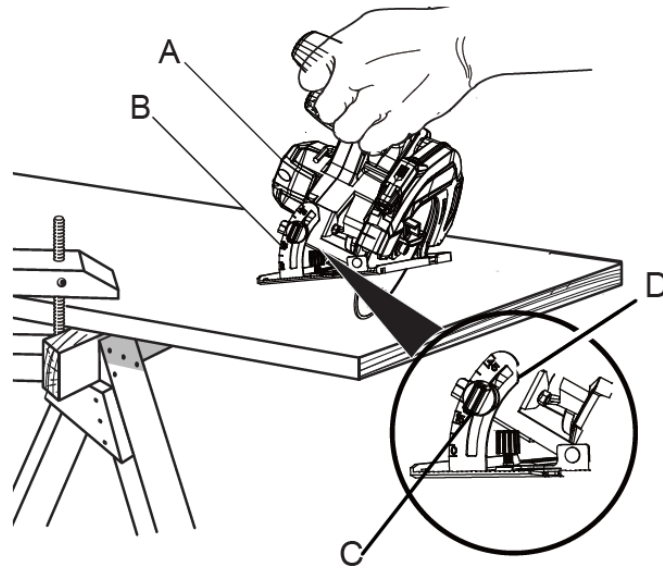
- A) Manopola regolazione inclinazione
- B) Scala inclinazione
- C) Tacca guida lama 45°
- D) Linea guida

Regolazione inclinazione taglio

- Allentare la manopola di regolazione dell'inclinazione.
- Sollevare l'estremità dell'alloggiamento del motore fino a raggiungere l'inclinazione desiderata.
- Serrare saldamente la manopola di regolazione dell'inclinazione.

IMPORTANTE: Effettuare un taglio obliquo senza aver fissato saldamente la manopola di regolazione dell'inclinazione può provocare gravi lesioni.

- Impugnare la sega con entrambe le mani, come mostrato in figura.
- Posizionare il bordo anteriore della base sul pezzo da lavorare.
- Avviare la sega e attendere che la lama raggiunga la massima velocità.
- Guidare la sega all'interno del pezzo ed eseguire il taglio.
- Azionare l'interruttore di accensione/spegnimento e far arrestare la lama.
- Sollevare la sega dal pezzo.



A) Alloggiamento della macchina

B) Scala inclinazione

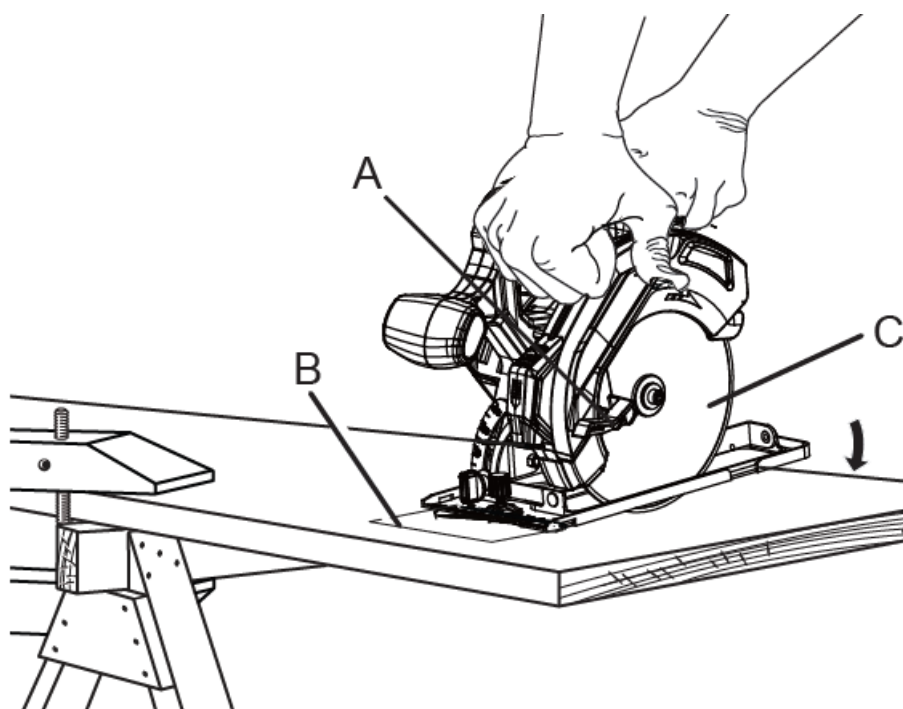
C) Manopola di regolazione

D) Tacca

Tagli a immersione

IMPORTANTE: Impostare sempre l'inclinazione sul valore 0 prima di effettuare un taglio a immersione. Regolazioni diverse potrebbero causare gravi lesioni a seguito della perdita di controllo della sega

- Impostare il grado di inclinazione sul valore 0.
- Impostare la profondità della lama desiderata.
- Sollevare la protezione della lama inferiore mediante l'impugnatura.
- Mantenere la protezione della lama in posizione.
- Posizionare la parte anteriore della base sul pezzo e sollevare la parte posteriore dell'impugnatura in modo tale che la lama non tocchi il pezzo.
- Avviare la sega e attendere che la lama raggiunga la massima velocità.
- Guidare la sega all'interno del pezzo ed eseguire il taglio.
- Rilasciare il grilletto e far arrestare completamente la lama.
- Sollevare la sega dal pezzo.
- Rifinire gli angoli mediante una sega manuale o un seghetto alternativo.



- A) Impugnatura protezione lama inferiore
- B) Posizionamento parte anteriore sega
- C) Lama

Smaltimento



ATTENZIONE!

Prima dello smaltimento, rendere inutilizzabili gli elettrodomestici fuori uso:

- rimuovendo la spina di alimentazione dagli elettrodomestici ad alimentazione elettrica,
- rimuovendo la batteria dai dispositivi a batteria.



Solo per i paesi dell'UE

Non gettare i dispositivi elettrici nei rifiuti domestici! Secondo la direttiva europea 2012/19/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e la sua applicazione nella legislazione nazionale, le apparecchiature elettriche usate devono essere raccolte separatamente e riciclate nel rispetto dell'ambiente. Recupero delle materie prime al posto dello smaltimento dei rifiuti. Il dispositivo, gli



accessori e l'imballaggio devono essere riciclati in modalità ecocompatibili. Le parti in plastica sono contrassegnate per il riciclo in base alla tipologia.



ATTENZIONE!

Non gettare le batterie nei rifiuti domestici, nel fuoco o nell'acqua. Non aprire le batterie esaurite. Le batterie devono essere raccolte, riciclate o smaltite nel rispetto dell'ambiente.

Solo per i paesi dell'UE: Secondo la direttiva 2006/66/CE, le batterie difettose o usate devono essere riciclate.

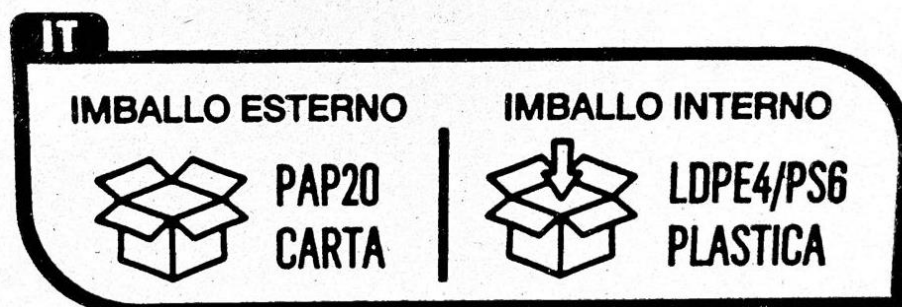


NOTA

Si prega di contattare il proprio comune/città per informazioni sulle modalità di smaltimento,



Riciclo materie prime anziché smaltimento.



**Raccolta differenziata.
Verifica le disposizioni del tuo Comune.**

Dati tecnici

Dispositivo a batteria

Tensione nominale	20 V
Velocità	fino a 4300 (g/min)
Profondità di taglio con impostazione a 0°	55mm
Profondità di taglio con impostazione a 45°	38mm
Diametro lama	165mm x 16mm

Dichiarazione di conformità / Declaration of Conformity

Produttore/ Producer

FUXTEC GmbH

Kappstraße 69, 71083 Herrenberg Deutschland /
Germany

Email: info@fuxtec.it Web:

www.fuxtec.it

Denominazione / name Sega circolare a batteria / 20V Circular Saw

Modello / model FX-E1CS20

Direttiva CE / EC directive 2006/42/EC, 2014/30/EU

Norme applicate / applicable standards

EN 55014-1:2017+A11
EN 55014-2:2015

Con la presente dichiariamo che la suddetta macchina nello stato costruttivo e nella versione da noi commercializzata, è conforme ai requisiti fondamentali di sicurezza e salute della direttiva CE elencata.

Hereby we declare that the above mentioned machine meet the essential safety and health requirements of the above stated EC directives. Any manipulation or change of the machine not being explicitly authorized by us in advance renders this document null and void.

Conservazione della documentazione tecnica: FUXTEC GmbH • Kappstraße 69 • 71083
Herrenberg • Germany, L. Zirkler, Direzione Generale



Herrenberg 09.06.2024 Leonhard Zirkler

